Form No. 3439-998 Rev C

Sprühfahrzeug Multi-Pro® 5800

Modellnr. 41393—Seriennr. 400000000 und höher

Modellnr. 41394—Seriennr. 408000000 und höher

Modellnr. 41394CA—Seriennr. 400000000 und höher

Modellnr. 41394GK—Seriennr. 400000000 und höher

Softwareanleitung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich an Ihren Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit.

Wenden Sie sich für Unterlagen zur Produktsicherheit und der Bedienerschulung, für Zubehörinformationen, für den örtlichen Vertragshändler oder für die Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Einführung

In der Softwareanleitung für die Sprühfahrzeuge Multi Pro 5800-D und 5800-G mit ExcelaRate-Sprühsystem finden Sie Informationen zur Verwendung der Sprühsystemangaben und zur Steuerung der Sprühsystemfunktionen.

Inhalt

Einführung 1
Einrichtung 1
Vor dem Sprühen 1
Produktübersicht 3
Bedienelemente 3
Betrieb 4
Vor dem Einsatz 4
Zugreifen auf den Hauptmenübildschirm 4
InfoCenter-Hauptuntermenüs 5
Kalibrieren des Sprühfahrzeugs 18
Während des Einsatzes 31
Sprühfläche-Bildschirme im InfoCenter 31
InfoCenter-Hinweise 34
InfoCenter-Fehlercodes 35
Wartung 36
Service-Bildschirme 36
Bildschirme „Diagnostik“ 38
Bildschirme „Info“ 39

Einrichtung

Vor dem Sprühen

Vorbereiten der Maschine beim Sprühen im Dosierungsmodus

1. Füllen Sie den Sprühbehälter und den Frischwasserbehälter, siehe „Füllen des Sprühbehälters“ und „Füllen des Frischwasserbehälters“ in der *Bedienungsanleitung*.
2. Kalibrieren Sie das Sprühsystem, siehe Kalibrieren des Sprühfahrzeugs (Seite 18).
3. Stellen Sie die Dosierungswerte und die aktive Dosierung für die Sprühaufgabe ein, siehe Einstellen des Werts für „Rate 1“ oder „Rate 2“ (Seite 6) und Einstellen der aktiven Dosierung (Seite 5).
4. Konfigurieren Sie ggf. die folgenden optionalen Einstellungen:
   - Stellen Sie prozentuale Dosierungsverstärkung ein, siehe Einstellen der prozentualen Dosierungsverstärkung (Seite 6).
   - Wenn Sie die LOW LIMIT-Anzeige verwenden, geben Sie das Volumen der Chemikalie im Sprühbehälter ein, siehe Einstellen des Behältervolumens (Seite 8).
   - Stellen Sie den Werte für die „Low Limit“-Anzeige und das „Low Limit“-Volumen für den Behälter ein, siehe Einstellen der Anzeige für unteres Limit (Seite 8) und

© 2025—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

3439-998

Einstellen des Werts für das Volumen für das untere Limit (Seite 9).

- Stellen Sie den voreingestellten Rührwerkwert ein, siehe Einstellen des voreingestellten Rührwerkwerts (nur Dosierungsmodus) (Seite 9).

Vorbereiten der Maschine beim Sprühen im manuellen Modus

1. Füllen Sie den Sprühbehälter und den Frischwasserbehälter, siehe „Füllen des Sprühbehälters“ und „Füllen des Frischwasserbehälters“ in der *Bedienungsanleitung*.
2. Konfigurieren Sie ggf. die folgenden optionalen Einstellungen:
   - Optional: Wenn Sie die LOW LIMIT-Anzeige verwenden, geben Sie das Volumen der Chemikalie im Sprühbehälter ein, siehe Einstellen des Behältervolumens (Seite 8).
   - Optional: Stellen Sie den Werte für die „Low Limit“-Anzeige und das „Low Limit“-Volumen für den Behälter ein, siehe Einstellen der Anzeige für unteres Limit (Seite 8) und Einstellen des Werts für das Volumen für das untere Limit (Seite 9).

Produktübersicht

Bedienelemente

InfoCenter-Homebildschirm

Wenn Sie die Maschine anlassen, wird der Homebildschirm mit den entsprechenden, relevanten Symbolen angezeigt (z. B. die Feststellbremse ist aktiviert, die Sprühabschnitte sind eingeschaltet, Sie sitzen nicht auf dem Sitz usw.).

Hinweis: Im folgenden Bild wird ein Beispielbildschirm angezeigt. Dieser Bildschirm zeigt alle **potenziellen** Symbole, die beim Einsatz auf dem Bildschirm angezeigt werden können.

In der folgenden Grafik finden Sie die Definition aller Symbole (Bild 1).

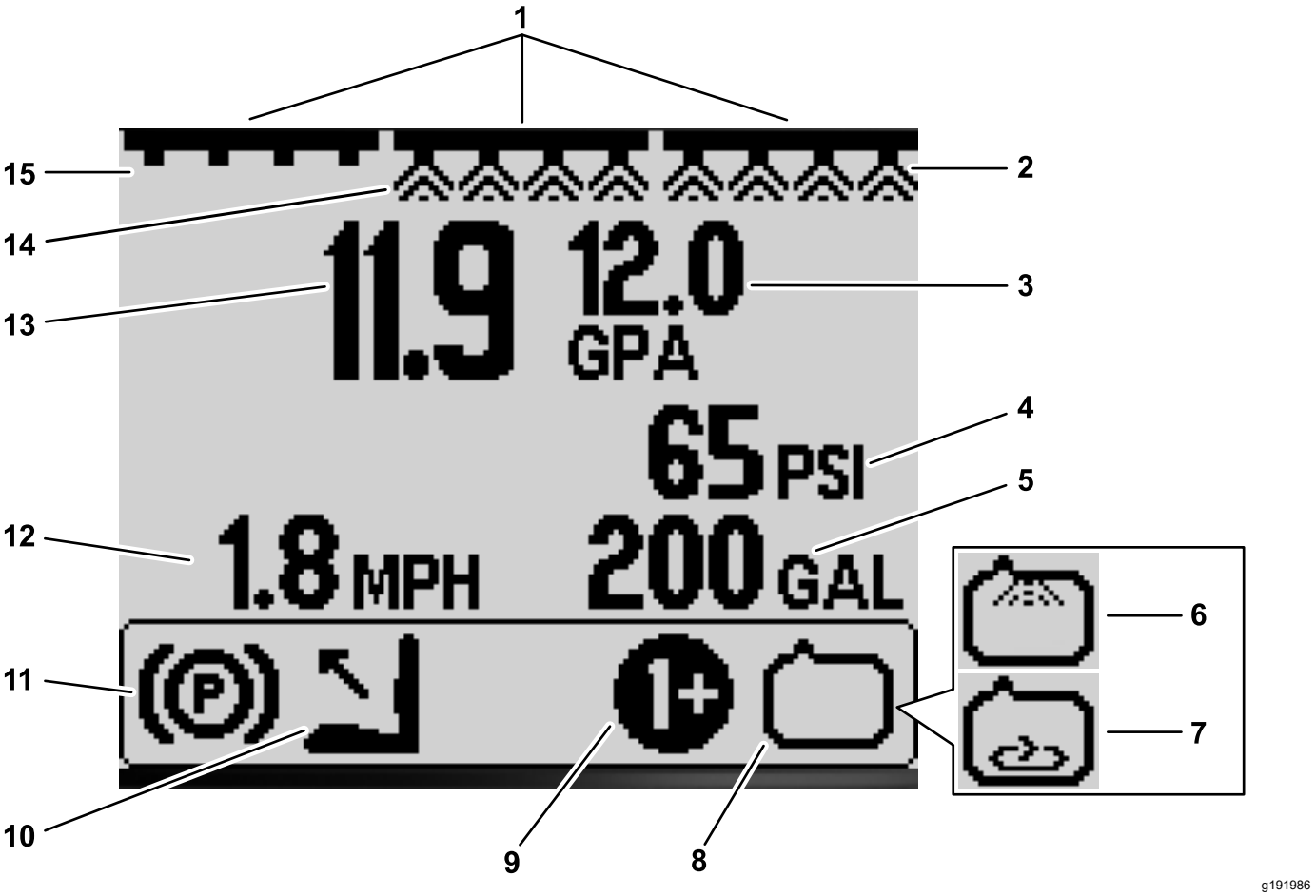


Bild 1

1. Anzeige für Hauptabschnittschalter: EIN
2. Anzeige für rechten Abschnitt: EIN
3. Solldosierung (Bild zeigt gpa)
4. Systemdruckanzeige (Bild zeigt psi)
5. Anzeige für Behälterfassungsvermögen (Bild zeigt amerikanische Gallonen).
6. Spülsystemanzeige: EIN (optionales Kit)
7. Rührwerkanzeige: EIN
8. Sprühpumpenanzeige: EIN
9. Anzeige für aktive Dosierung bzw. Verstärkung: EIN
10. Bediener nicht im Sitz
11. Anzeige für Feststellbremse
12. Anzeige für Fahrzeuggeschwindigkeit (Bild zeigt Meilen pro Stunde)
13. Aktive Dosierung (Bild zeigt gpa)
14. Anzeige für mittleren Abschnitt: EIN
15. Anzeige für linken Abschnitt: EIN

Anzeige für Hauptabschnitt

Die Anzeige für den Hauptabschnitt leuchtet auf, wenn der Hauptauslegerschalter in der EIN-Stellung ist (Bild 1).

Anzeigen für Sprühabschnitte

Die Anzeige für die linken, rechten und mittleren Auslegerabschnitte leuchtet auf, wenn einer der Sprühabschnittschalter in der EIN-Stellung ist (Bild 1).

Aktive Dosierung

Die aktive Dosierung ist die tatsächliche Dosierung, mit der das gesprühte Produkt aufgetragen wird (Bild 1).

Solldosierung (Nur Dosierungsmodus)

Die Solldosierung ist die vom Bediener eingestellte Solldosierung (Bild 1).

Hinweis: Im Dosierungsmodus versucht das System, die von Ihnen eingestellte Solldosierung zu erreichen.

Anzeige für Fahrgeschwindigkeit

Die Anzeige für die Fahrzeuggeschwindigkeit zeigt die aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit an (Bild 1).

Systemdruckanzeige

Wenn Sprühabschnitte aktiv (eingeschaltet) sind, zeigt die Anzeige für den Systemdruck den Sprühdruck an; wenn die Sprühabschnitte abgeschaltet sind, wird der voreingestellte Rührwerkdruck angezeigt (Bild 1).

Anzeige für die Feststellbremse

Die Anzeige für die Feststellbremse wird auf dem Homebildschirm angezeigt, wenn die Feststellbremse aktiviert ist (Bild 1).

Anzeige für Bedienersitz

Die Anzeige für den Bedienersitz leuchtet auf dem Homebildschirm auf, wenn der Bediener nicht auf dem Sitz sitzt (Bild 1).

Anzeige für aktive Dosierung bzw. Verstärkung (nur Dosierungsmodus)

Die Anzeige für die aktive Dosierung zeigt an, welche voreingestellte Dosierung Sie verwenden (Bild 1). Die Anzeige für die Dosierungsverstärkung leuchtet auf, wenn Sie gleichzeitig die Tasten 1 und 5 gedrückt halten, um eine verstärkte Dosierung anzuwenden, z. B. Verstärken der Dosierung, wenn Sie ein Herbizid auf eine Stelle mit Unkraut sprühen.

Sprühpumpenanzeige

Die Anzeige für die Sprühpumpe leuchtet auf, wenn die Sprühpumpe aktiviert ist (Bild 1).

Spülsystemanzeige

Optionales Kit

Die Anzeige für das Spülsystem leuchtet auf, wenn das Spülsystem aktiviert ist (Bild 1).

Rührwerkanzeige

Die Rührwerkanzeige leuchtet auf, wenn das Rührwerkventil geöffnet ist (Bild 1).

Betrieb

Vor dem Einsatz

Zugreifen auf den Hauptmenübildschirm

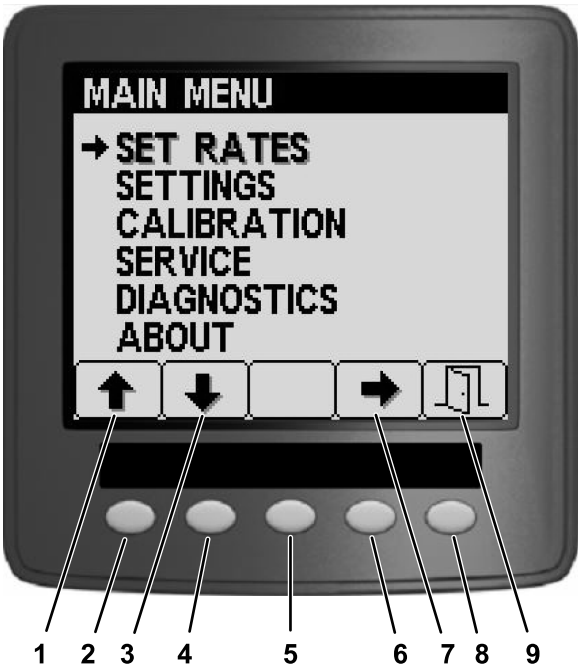
Halten Sie auf dem Homebildschirm die Taste 5 (ganz rechts) auf dem InfoCenter gedrückt, um auf den HAUPTMENÜ-Bildschirm zuzugreifen (Bild 2)



Bild 2

1. Taste 5

Vom Hauptmenü-Bildschirm können Sie auf den Bildschirm „Set Rates“, „Einstellungen“, „Kalibrierung“, „Service“, „Diagnostik“ oder „Info“ zugreifen (Bild 3).



g193014

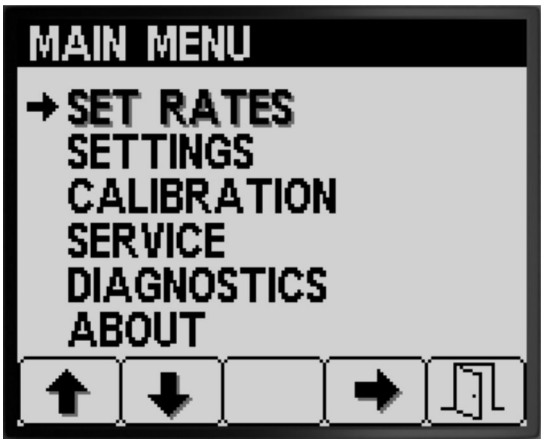
Bild 3

1. Pfeil-nach-oben-Taste
2. Taste 1
3. Pfeil-nach-unten-Taste
4. Taste 2
5. Taste 3
6. Taste 4
7. Auswahlpfeil
8. Taste 5
9. Beenden

InfoCenter-Hauptuntermenüs

Bildschirm „Set Rates“ (nur Dosierungsmodus)

1. Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Set Rates“ die Taste 2 auf dem HAUPTMENÜ-Bildschirm, um auf die Option SET RATES zu navigieren (Bild 4).



g191808

Bild 4

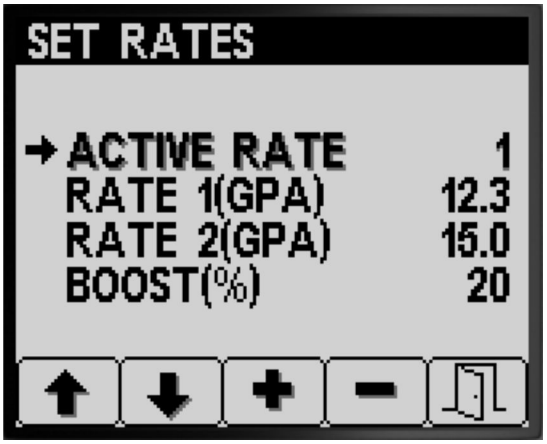
2. Drücken Sie Taste 4, um das SET RATES-Untermenü auszuwählen (Bild 4).

Auf diesem Bildschirm stellen Sie die „Active Rate“ (aktive Dosierung), „Rate 1“ (Dosierung 1), „Rate 2“ (Dosierung 2) und die „Boost (%)“ (prozentuale Dosierungsverstärkung) ein.

Einstellen der aktiven Dosierung

Mit der Option „Active Rate“ stellen Sie die voreingestellte Sprühdosierung auf „ Rate 1“ oder „Rate 2“ ein.

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option ACTIVE RATE zu navigieren (Bild 5).



g191729

Bild 5

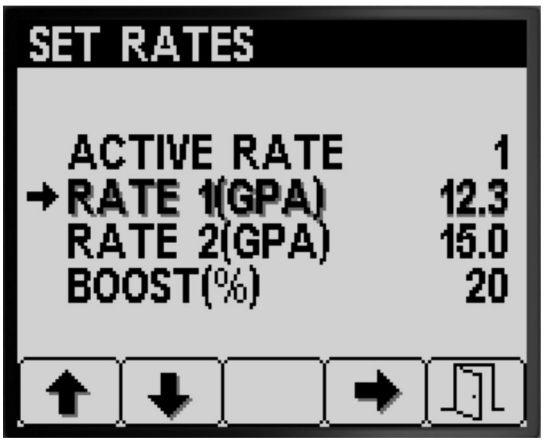
2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag ACTIVE RATE auszuwählen (Bild 5).
3. Drücken Sie die Tasten 3 oder 4, um die programmierte aktive Dosierung auf RATE 1 oder RATE 2 einzustellen(Bild 5).

4. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm RATES zu beenden und auf den Hauptbildschirm zu gehen.

Hinweis: Beim Sprühen können Sie schnell die aktive Dosierung vom Wert für „Rate 1“ und „Rate 2“ auf dem Homebildschirm umstellen. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten 1 und 2, um RATE 1 auszuwählen, oder drücken Sie gleichzeitig die Tasten 4 und 5, um RATE 2 auszuwählen.

Einstellen des Werts für „Rate 1“ oder „Rate 2“

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Optionen RATE 1 oder RATE 2 zu navigieren (Bild 6).

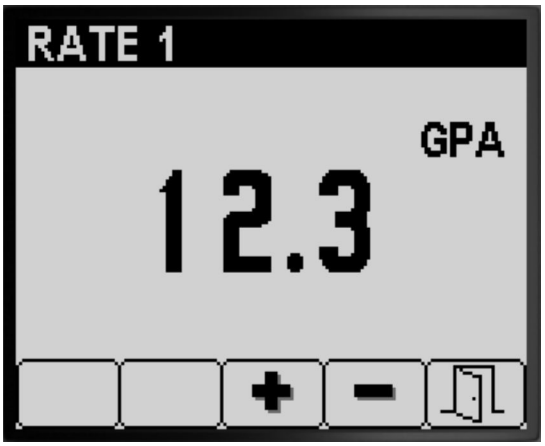


g191782

Bild 6

2. Drücken Sie Taste 4, um die Option RATE auszuwählen (Bild 6).
3. Drücken Sie die Taste 3 oder 4, um die Sprühdosierung zu erhöhen oder zu verringern (Bild 7).

   Hinweis: Sie können die Dosierung schneller ändern, wenn Sie die Taste 3 oder 4 gedrückt halten.



g191794

Bild 7

4. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm RATE zu beenden und auf den SET RATES-Bildschirm zu gehen.

Einstellen der prozentualen Dosierungsverstärkung

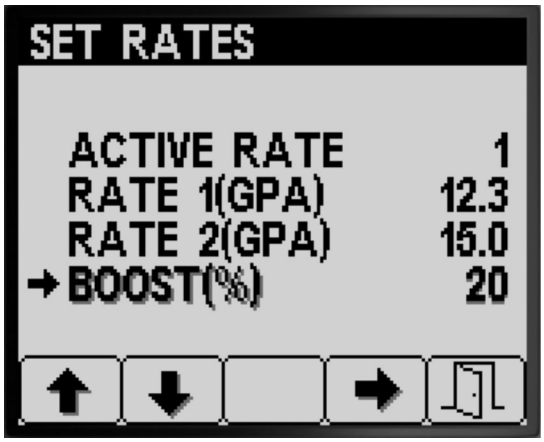
Die prozentuale Dosierungsverstärkung ist der Prozentsatz, um den die aktive Dosierung erhöht wird, wenn Sie zusätzliche Chemikalien auf einen

Grünflächenbereich auftragen möchten, z. B. zusätzliches Herbizid, das auf einen Bereich mit Unkraut gesprüht wird.

Hinweis: Halten Sie bei der Verwendung des Sprühfahrzeugs auf dem Homebildschirm gleichzeitig die Tasten 1 und 5 gedrückt, um die verstärkte Dosierung anzuwenden.

Die Verstärkung ist nur aktiv, solange Sie die Taste 1 und 5 drücken. Wenn Sie die Tasten loslassen, wird die eingestellte Dosierung angewendet.

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option für die prozentuale Dosierungsverstärkung zu navigieren (Bild 8).

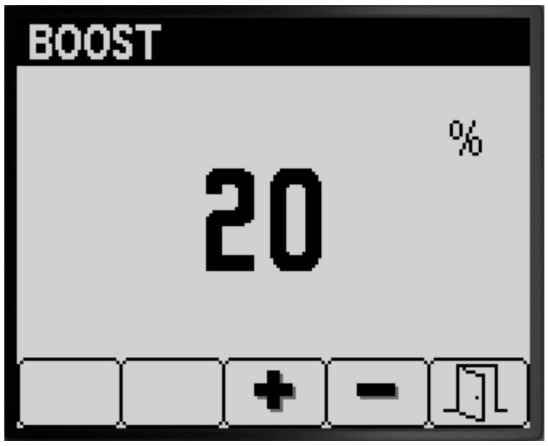


g191781

Bild 8

2. Drücken Sie Taste 4, um die Einstellung „Boost %“ auszuwählen (Bild 9).

   Hinweis: Sie können die prozentuale Dosierungsverstärkung in Schritten von 5 %, 10 %, 15 % 20 % oder 25 % einstellen.



g191807

Bild 9

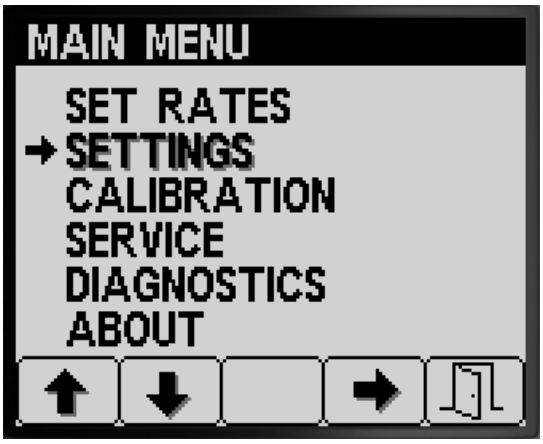
3. Drücken Sie die Taste 3 oder 4, um die prozentuale Dosierungsverstärkung zu erhöhen oder zu verringern (Bild 9).

   Hinweis: Beispiele: Wenn Boost % 25 % ist, ist das Sprühvolumen bei aktivierter Dosierungsverstärkung 125 % der aktiven Dosierung.

4. Drücken Sie Taste 5, um BOOST% zu speichern, den Boost-Bildschirm zu beenden und auf den SET RATES-Bildschirm zu gehen.

Einstellungen

1. Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm EINSTELLUNGEN die Taste 2 auf dem HAUPTMENÜ-Bildschirm, um auf die Option „Einstellungen“ zu navigieren (Bild 10).



g192022

Bild 10

2. Drücken Sie Taste 4, um das EINSTELLUNGEN-Untermenü auszuwählen (Bild 10).

   Hinweis: Auf diesem Bildschirm stellen Sie die Werte für Behälter, Display, Auslegerbreite, das Zurücksetzen auf die Standardwerte und die GeoLink-Einstellungen ein und zeigen sie an.

Behältereinstellungen

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option TANK zu navigieren (Bild 11).



g191832

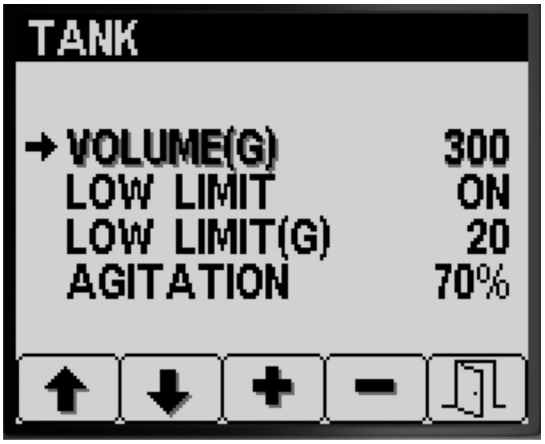
Bild 11

2. Drücken Sie Taste 4, um das TANK-Untermenü auszuwählen (Bild 11).

Auf diesem Bildschirm stellen Sie das Behältervolumen, das untere Limit, das Volumen für das untere Limit und die voreingestellten Rührwerkeinstellungen ein und zeigen sie an.

Einstellen des Behältervolumens

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option TANK VOLUME zu navigieren (Bild 12).



g191833

Bild 12

2. Drücken Sie die Taste 3 oder 4, um den Wert für das Volumen der Chemikalie im Sprühbehälter zu erhöhen oder zu verringern (Bild 12).
3. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm TANK zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen.

Einstellen der Anzeige für unteres Limit

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option LOW LIMIT zu navigieren (Bild 13).



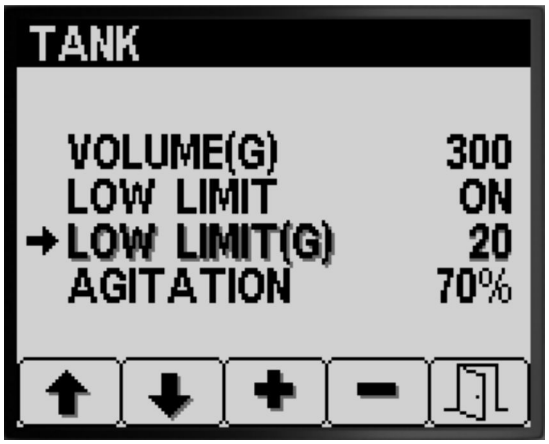
g191831

Bild 13

2. Drücken Sie Taste 4, um die Limitanzeige für das niedrige Behältervolumen ein- oder auszuschalten (Bild 13).
3. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm TANK zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen.

Einstellen des Werts für das Volumen für das untere Limit

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option LOW LIMIT-Volumen zu navigieren (Bild 14).



g191829

Bild 14

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag LOW LIMIT-Volumen auszuwählen (Bild 14).
3. Drücken Sie die Taste 3 oder 4, um das Schwellenwertvolumen zu erhöhen oder zu verringern, bei dem die Limitanzeige im InfoCenter aufleuchtet (Bild 14).
4. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm TANK zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen.

Einstellen des voreingestellten Rührwerkwerts (nur Dosierungsmodus)

Hinweis: Mit der voreingestellten Rührwerkeinstellung stellen Sie die Sprühpumpengeschwindigkeit ein, wenn das Sprühfahrzeug im Dosierungsmodus verwendet wird und alle Sprühabschnitte abgestellt sind. Die voreingestellte Rührwerkeinstellung steuert den Prozentsatz der Sprühpumpengeschwindigkeit. Der Standardwert für die voreingestellte Rührwerkeinstellung ist 40 %.

1. Identifizieren Sie den Sollsprühdruck, mit dem Sie sprühen möchten, z. B. 2,76 bar (40 psi). Notieren Sie den Druck unten, der auf dem armaturenbrettbefestigten Druckmanometer angezeigt wird.

Sprühdruck: _____

2. Berechnen Sie den anfänglichen, voreingestellten Rührwerkdruck mit der Formel unten:

Sprühdruck x 1,5 bis 2,0 = anfänglicher, voreingestellter Rührwerkdruck

Beispiel: Sollsprühdruck 2,76 bar (40 psi) x 1,5 = anfänglicher, voreingestellter Rührwerkdruck 4,1 bar (60 psi)
Beispiel: Sollsprühdruck 2,76 bar (40 psi) x 2,0 = anfänglicher, voreingestellter Rührwerkdruck 5,5 bar (80 psi)

Notieren Sie Ihre Berechnung an dieser Stelle: _____

3. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die AUS-Stellung und die Gasbedienung auf die gewünschte Motordrehzahl und stellen Sie dann den voreingestellten Rührwerkwert ein, bis der Sprühsystemdruck eineinhalb bis zwei Mal dem Sollsprühdruck entspricht, den Sie in Schritt 1 identifiziert haben.

   Beispiel: Wenn Sie mit 2,76 bar (40 psi) sprühen, stellen Sie die voreingestellten Rührwerkwert anfänglich so ein, dass Sie einen Systemdruck von 4,1-5,5 bar (60-80 psi) erzielen.

   Hinweis: Wenn die Chemikalien im Sprühbehälter schäumen, verringern Sie ggf. den voreingestellten Rührwerkdruck, um den Systemdruck zu senken, wenn das Behälterrührwerk läuft.
4. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option AGITATION zu navigieren (Bild 15).



g191830

Bild 15

5. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag AGITATION auszuwählen (Bild 15).
6. Achten Sie auf das armaturenbrettmontierte Druckmanometer und drücken Sie Taste 3 oder 4, um den voreingestellten Wert zu erhöhen oder zu verringern, bis der Sprühdruck dem anfänglichen, voreingestellten Rührwerkdruck entspricht, den Sie in Schritt 2 berechnet haben (Bild 15).

   Hinweis: Wenn Sie den voreingestellten Rührwerkwert einstellen, sollte der

Sprühsystemdruck nicht über 5,86 bar (85 psi) liegen.

Hinweis: Sie können den voreingestellten Rührwerkwert höher einstellen, wenn das Rührwerk kein Schäumen der Chemikalie im Behälter bewirkt. Sie müssen den Rührwerkwert ggf. verringern, wenn das Rührwerk zum Schäumen der Chemikalie im Behälter führt.

7. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm TANK zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen.

Display-Einstellungen

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option DISPLAY zu navigieren (Bild 16).



g191894

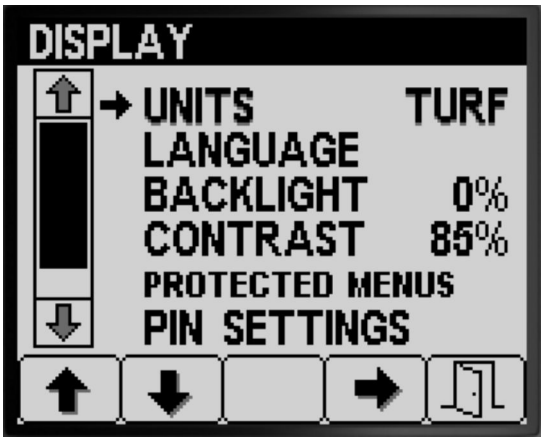
Bild 16

2. Drücken Sie Taste 4, um das DISPLAY-Untermenü auszuwählen (Bild 16).

Hinweis: Auf diesem Bildschirm stellen Sie die Maßeinheiten, die Sprache, die Rückbeleuchtung, den Kontrast, den Schutz für die Menüs, die PIN-Einstellungen und die Einstellungen für das Stummschalten von Audio ein.

Einstellen der Mengeneinheiten

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option ME zu navigieren (Bild 17).



g191891

Bild 17

2. Drücken Sie die Taste 4, um zwischen ENGLISCH, GRÜNFLÄCHE und „SI" (metrisch) zu wechseln (Bild 17).
   - **Englisch:** Meilen pro Stunde, Gallonen, Acre

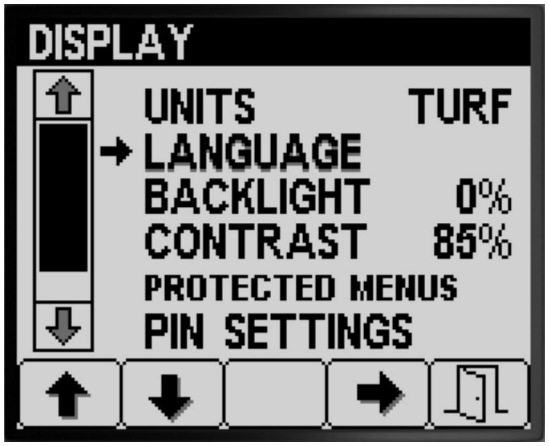
- **Grünfläche:** Meilen pro Stunde, Gallonen, 1000 ft²
- **SI (metrisch):** km/h, Liter, Hektar

Hinweis: Wenn Sie die Einstellung für Mengeneinheiten ändern, werden der Eintrag für das Behältervolumen und die Einstellungen für „Preset Rate 1“ und „Preset Rate 2“ gelöscht.

3. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm ME zu beenden und auf den Einstellungen-Bildschirm zu gehen (Bild 17).

Einstellen der Displaysprache

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option SPRACHE zu navigieren (Bild 18).



g191895

Bild 18

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag SPRACHE auszuwählen (Bild 18).
3. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Sprache zu navigieren, die auf dem InfoCenter-Display angezeigt werden soll (Bild 19).



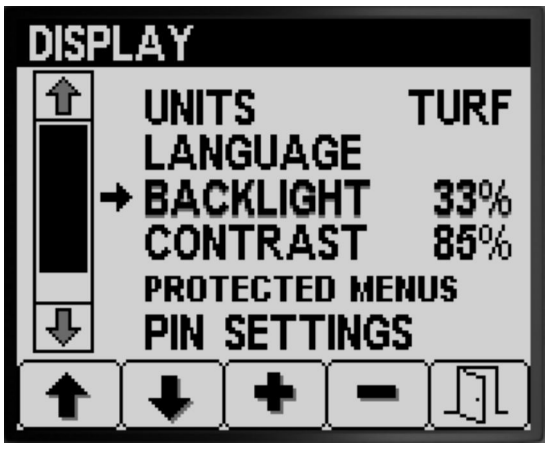
g191892

Bild 19

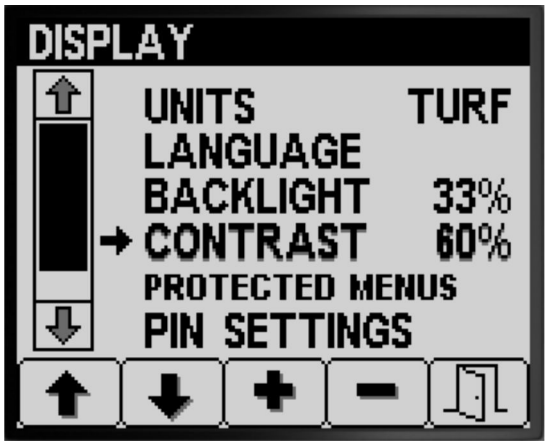
4. Drücken Sie Taste 4, um die Sprache auszuwählen (Bild 19).
5. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm SPRACHE zu beenden und auf den DISPLAY-Bildschirm zu gehen (Bild 19).

Einstellen der Rückbeleuchtung und des Kontrasts für das Display

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option RÜCKBELEUCHTUNG oder KONTRAST zu navigieren (Bild 20).



g191898



g191899

Bild 20

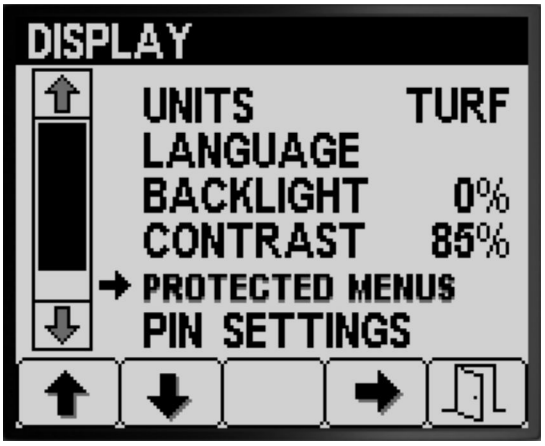
2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag RÜCKBELEUCHTUNG oder KONTRAST auszuwählen (Bild 20).
3. Drücken Sie die Taste 3 oder 4, um die gewünschte Rückbeleuchtung oder den Kontrast für das Display einzustellen (Bild 20).

   Hinweis: Die Intensität der Rückbeleuchtung oder der Kontrast auf dem InfoCenter-Display wird geändert, wenn Sie den Wert für die Einstellung anpassen.
4. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm RÜCKBELEUCHTUNG oder KONTRAST zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen (Bild 20).

Einstellen des Schutzes für Menüs

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter Ändern der PIN-Einstellungen – Zugreifen auf das Untermenü „PIN Settings“ (Seite 13).

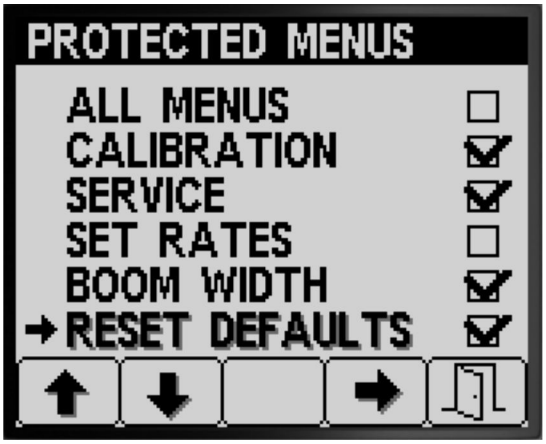
1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option GESCHÜTZTE MENÜS zu navigieren (Bild 21).



g191896

Bild 21

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag GESCHÜTZTE MENÜS auszuwählen (Bild 21).
3. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Menüoption zu navigieren, für die Sie den Schutz mit PIN-Code ändern möchten (Bild 22).



g191893

Bild 22

4. Drücken Sie Taste 4, um die Menüoption auszuwählen (Bild 22).
5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für alle anderen Menüs, für die Sie den Schutz mit PIN-Code ändern möchten.
6. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm GESCHÜTZTE MENÜS zu beenden und auf den DISPLAY-Bildschirm zu gehen (Bild 22).

Ändern der PIN-Einstellungen – Zugreifen auf das Untermenü „PIN Settings“

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2 auf dem DISPLAY-Bildschirm, um auf die Option PIN SETTINGS zu navigieren (Bild 23).

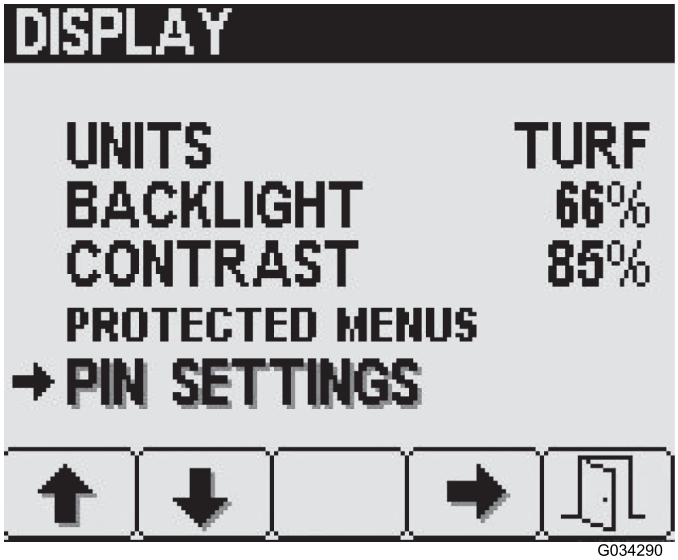


Bild 23

2. Drücken Sie Taste 4, um das PIN SETTINGS-Untermenü auszuwählen (Bild 23).
3. Drücken Sie die Tasten 1 bis 4, um den PIN-Code einzugeben. Drücken Sie nach dem Eingeben der PIN die Taste 5 (Bild 24).

   Hinweis: Jedes Mal, wenn Sie dieselbe Taste zum Eingeben einer PIN-Ziffer drücken, wird die Zahl erhöht.

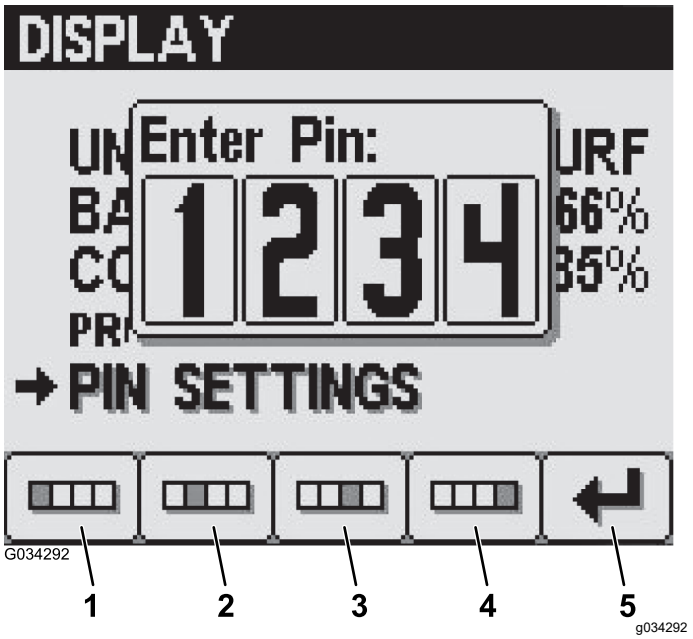


Bild 24

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

Ändern der PIN-Einstellungen – Einstellen der Anforderungen für „PIN Entry“

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um die Option PIN ENTRY auszuwählen (Bild 25).

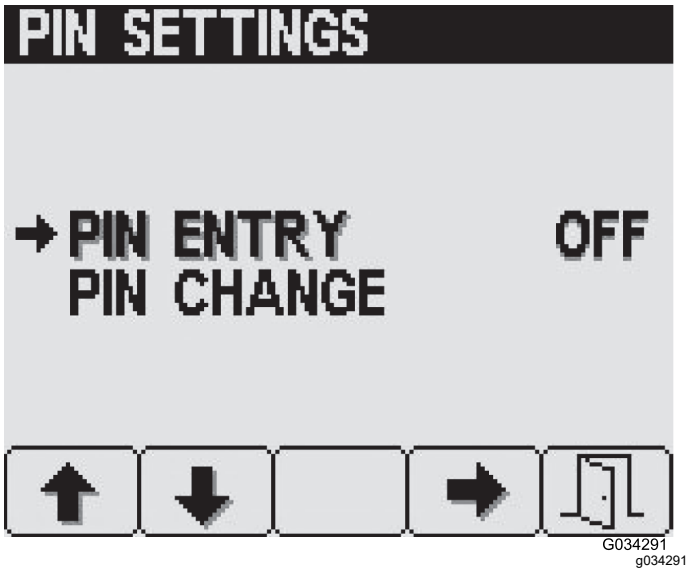


Bild 25

2. Drücken Sie die Taste 4, um die PIN-Anforderung auf ON oder OFF einzustellen (Bild 25).
3. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm PIN SETTINGS zu beenden und auf den DISPLAY-Bildschirm zu gehen.

Ändern der PIN-Einstellungen – Ändern des PIN-Codes

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um die Option PIN CHANGE auszuwählen (Bild 26).

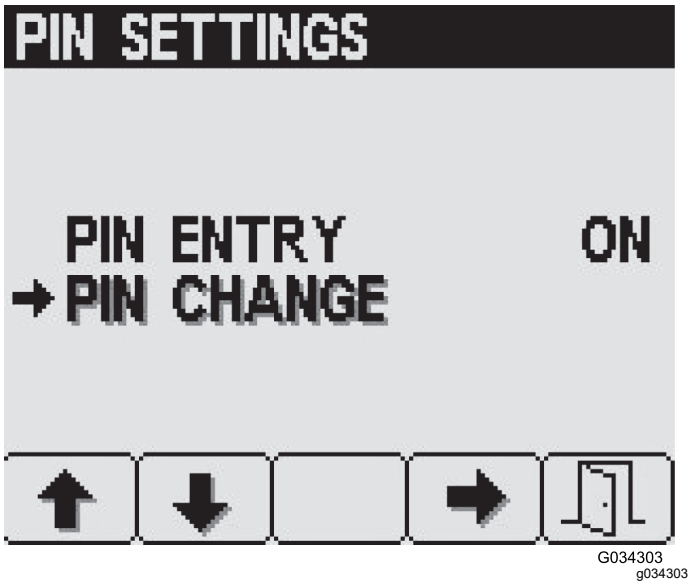


Bild 26

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag PIN CHANGE auszuwählen (Bild 26).
3. Drücken Sie die Tasten 1 bis 4, um den PIN-Code einzugeben. Drücken Sie nach dem Eingeben der PIN die Taste 5 (Bild 24).

   Hinweis: Jedes Mal, wenn Sie dieselbe Taste zum Eingeben einer PIN-Ziffer drücken, wird die Zahl erhöht.
4. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Enter old PIN“ die Tasten 1 bis 4 und geben Sie den alten PIN-Code ein; drücken Sie dann Taste 5, wenn Sie die PIN eingegeben haben (Bild 24).

   Hinweis: Beim ersten Erstellen der PIN ist die **Standard-PIN 1234**.

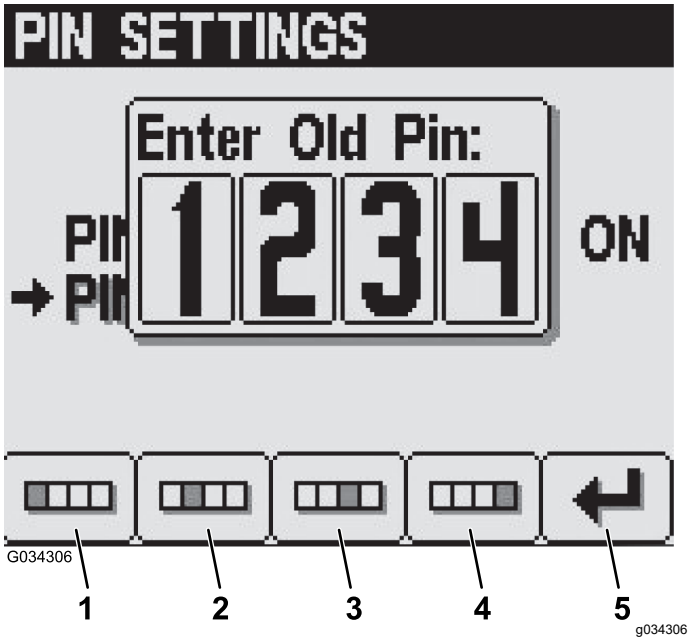


Bild 27

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

5. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Enter new PIN“ die Tasten 1 bis 4, um den neuen PIN-Code einzugeben. Drücken Sie nach dem Eingeben der PIN die Taste 5 (Bild 28).

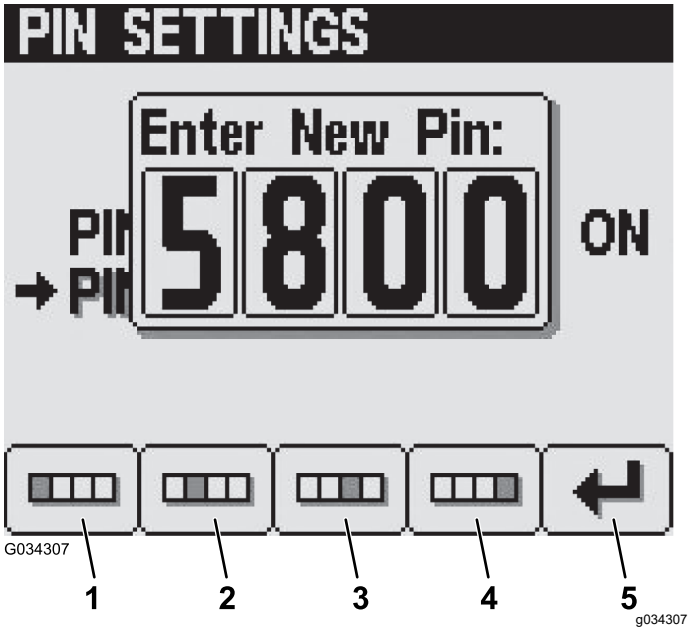


Bild 28

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

6. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Confirm“ die Tasten 1 bis 4, um den neuen PIN-Code

einzugeben. Drücken Sie nach dem Eingeben der PIN die Taste 5 (Bild 29).

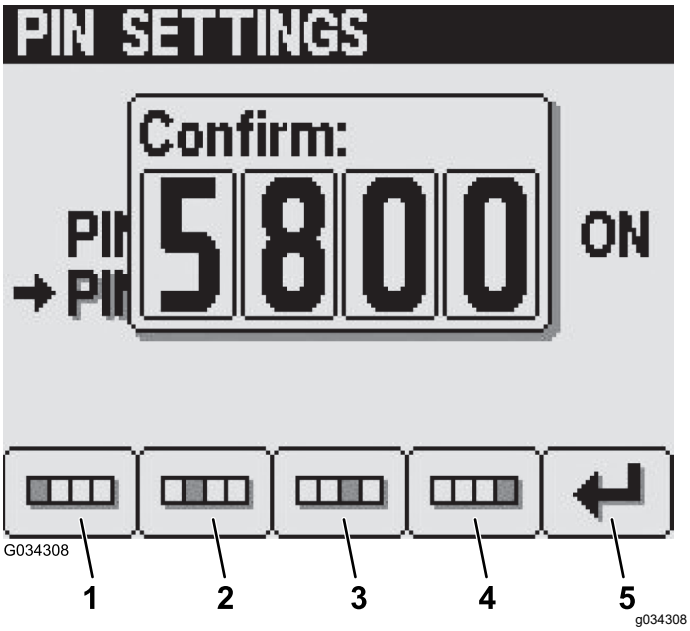


Bild 29

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

Hinweis: Nach dem Bestätigen des PIN-Codes (Bild 29) wird der Bildschirm „Pin Correct“ für ungefähr fünf Sekunden angezeigt.

Anzeige für das Stummschalten von Audio

Hinweis: Wenn Sie die Anzeige für das Stummschalten von Audio auf „On“ stellen, wird das Audiosignal nur für das InfoCenter nicht die Audiowarnung für die Maschine stummgeschaltet.

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option MUTE zu navigieren (Bild 30).

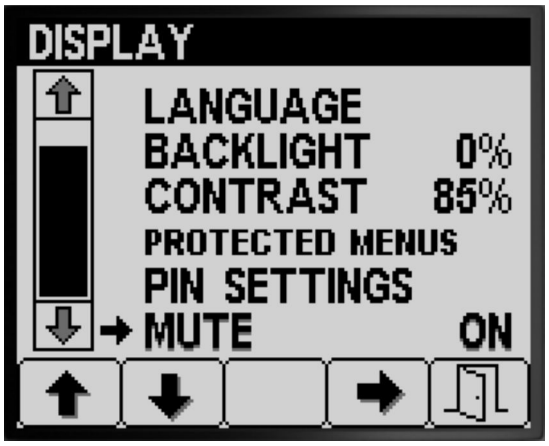


Bild 30

2. Drücken Sie die Taste 4, um die Audioanzeige auf ON oder OFF einzustellen (Bild 31).

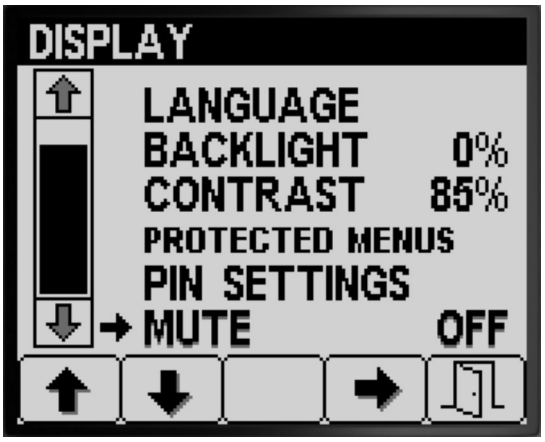


Bild 31

3. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellung zu speichern, den Bildschirm MUTE zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen (Bild 31).

Einstellen der Auslegerbreite

Die Einstellungen für die Auslegerlänge werden im Werk festgelegt.

1. Drücken Sie Taste 2 auf dem Bildschirm „Einstellungen“, bis Sie die Option BOOM WIDTH erreichen (Bild 32).



Bild 32

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag BOOM WIDTH auszuwählen (Bild 32).
3. Drücken Sie Taste 2, um auf den Auslegerabschnitt auszuwählen, dessen Breite Sie bearbeiten möchten (Bild 33).



g224287

Bild 33

4. Drücken Sie die Taste 3 oder Taste 4, um den Wert für die Auslegerbreite zu erhöhen oder zu verringern (Bild 33).
5. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellungen zu speichern, den Bildschirm BOOM WIDTH zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen (Bild 33).

Zurücksetzen der Standardeinstellungen

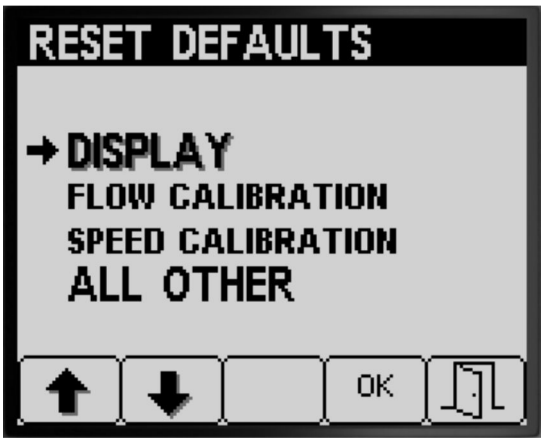
1. Drücken Sie Taste 2 auf dem Bildschirm EINSTELLUNGEN, bis Sie die Option STANDARDS ZURÜCKSETZEN erreichen (Bild 34).



g191706

Bild 34

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag STANDARDS ZURÜCKSETZEN auszuwählen (Bild 34).
3. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2, um eine der folgenden Optionen auszuwählen, die Sie auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten.
   - Display
   - Flusskalibrierung
   - Geschwindigkeitskalibrierung
   - All Others



g191707

Bild 35

4. Drücken Sie Taste 4, um die Einstellungen für die ausgewählte Option zurückzusetzen (Bild 35).
5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für alle anderen Optionen, die Sie zurücksetzen möchten (Bild 35).
6. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellungen zu speichern, den Bildschirm STANDARDS ZURÜCKSETZEN zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen (Bild 35).

Einstellen der GeoLink-Option

1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Bildschirm EINSTELLUNGEN, bis Sie die Option GEOLINK erreichen (Bild 36).



g191703

Bild 36

2. Drücken Sie Taste 4, um den GeoLink-Eintrag auszuwählen (Bild 36).
3. Drücken Sie auf dem Menü „GeoLink“ die Taste 4, um die Option „Yes“ auszuwählen.

Drücken Sie die Taste 4, um die Option „No“ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste 5, um die Einstellungen zu speichern und das Menü zu beenden (Bild 37).

Hinweis: Aktivieren Sie die GeoLink-Einstellung nur, die Maschine mit dem optionalen GeoLink-System ausgerüstet ist.



g191701



g191700

Bild 37

4. Drehen Sie das Zündschloss in die AUS-Stellung und dann in die EIN-Stellung (Bild 37).



g191705

Bild 38

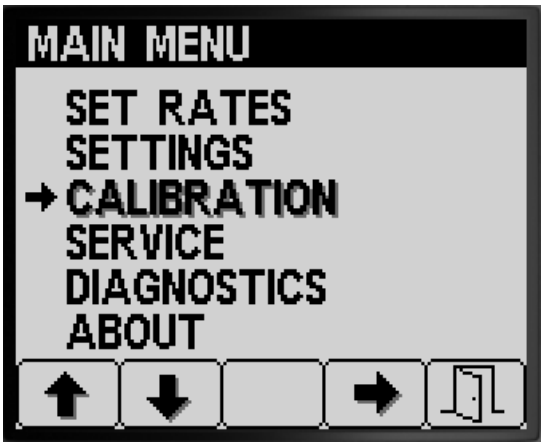
5. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellungen zu speichern, den Bildschirm GEOLINK zu beenden und auf den EINSTELLUNGEN-Bildschirm zu gehen (Bild 38).

Kalibrieren des Sprühfahrzeugs

Dosierungsmodus

Hinweis: Informationen zum Kalibrieren des Sprühfahrzeugs für den manuellen Modus finden unter „Einstellen der Abschnittsicherheitsventile“ in der *Bedienungsanleitung* für die Maschine.

1. Stellen Sie sicher, dass der Sprühbehälter sauber ist, siehe „Reinigen des Sprühsystems“ in der *Bedienungsanleitung*.
2. Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Kalibrierung“ die Taste 1 oder die Taste 2 auf dem HAUPTMENÜ-Bildschirm, um auf die Option KALIBRIERUNG zu navigieren (Bild 39).



g192024

Bild 39

3. Drücken Sie Taste 4, um das Untermenü „Kalibrierung“ auszuwählen (Bild 39).

   Hinweis: Auf diesem Bildschirm kalibrieren Sie die Durchflussmessgeräteingabe, die Geschwindigkeitssensoreingabe, führen einen Geschwindigkeitstest durch und geben Berechnungsdaten manuell ein.

Kalibrieren der Durchflussmenge

Vom Kunden bereitgestelltes Gerät: Verwenden Sie einen Fangbehälter mit Skala für die Durchflussmenge der Düsen wie folgt:

- 1,5 L/min oder weniger: Ein Behälter mit einer Skala mit Schritten von 10 ml wird bevorzugt.
- 1,9 L/min oder mehr: Ein Behälter mit einer Skala mit Schritten von 20 ml.

Wichtig: **Sie müssen jedes Mal eine Kalibrierung der Durchflussmenge für die drei Sprühabschnitte durchführen, wenn Sie alle Düsen austauschen, die aktive Sprühstellung (unten) ändern oder das Durchflussmessgerät austauschen. Sie sollten eine Kalibrierung der Durchflussmenge für drei Sprühabschnitte durchführen, wenn Sie mehrere abgenutzte Düsen austauschen.**

Hinweis: Ein falsches Durchführen des Fangtests führt zu einer ungenauen Kalibrierung der Durchflussmenge. Aufgrund dieser Ungenauigkeiten trägt das Sprühsystem zu viele oder zu wenige Chemikalien auf.

Auswerten des auszuführenden Typs der Kalibrierung der Durchflussmenge

Ermitteln Sie mit der Sprühabschnitt-Tabelle, wie Sie normalerweise eine Grünfläche mit der Maschine sprühen und welche Kalibrierung der Durchflussmenge Sie durchführen sollten.

Hinweis: Sie können eine Kombination von maximal drei Kalibrierungstypen für die Durchflussmenge durchführen.

Sprühabschnitt-Tabelle

	Durchführen der 3-Ausleger-Kalibrierung	
Drei Sprühabschnitte	Ja	
Ich sprühe auch mit zwei Sprühabschnitten:	**Durchführen der 2-Ausleger-Kalibrierung**	
Linker und mittlerer Abschnitt (oder)	Ja	Nein
Rechter und mittlerer Abschnitt (oder)	Ja	Nein
Rechter und linker Abschnitt	Ja	Nein
Ich sprühe auch mit einem Sprühabschnitt:	**Durchführen der 1-Ausleger-Kalibrierung**	
Nur linker Sprühabschnitt (oder)	Ja	Nein
Nur mittlerer Sprühabschnitt (oder)	Ja	Nein
Nur rechter Sprühabschnitt	Ja	Nein

3-Ausleger-Kalibrierung: Führen Sie die Kalibrierung für die drei Sprühabschnitte immer durch, wenn Sie die Düsen ändern, um die Dosierungen zu erhöhen oder zu verringern.

Hinweis: Wenn Sie die optionale 2-Ausleger-Kalbrierung oder 1-Ausleger-Kalibrierung nicht durchführen, verwendet das Sprühfahrzeug die

Berechnungen von der 3-Ausleger-Kalibrierung in allen Sprühabschnittkombinationen.

Optionale 2-Ausleger-Kalibrierung: Kalibrieren Sie den linken und mittleren Sprühabschnitt oder den rechten und mittleren Sprühabschnitt oder den linken und rechten Sprühabschnitt, wenn Sie normalerweise mit diesen Abschnittkombinationen sprühen. Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalbrierung durch.

Hinweis: Die von Ihnen für zwei Sprühabschnitte durchgeführte Kalibrierung wird verwendet, wenn Sie mit einer **beliebigen** Kombination aus zwei Sprühabschnitten sprühen.

Hinweis: Für die 2-Ausleger-Kalibrierung können Sie nur ein Paar der Sprühabschnitte kalibrieren. Kalibrieren Sie das Paar der Sprühabschnitte, das Sie am meisten verwenden. Das Sprühsystem verwendet die 2-Ausleger -Berechnung, wenn Sie mit dem linken und mittleren oder rechten und mittleren Abschnitt sprühen.

Optionale 1-Ausleger-Kalibrierung: Kalibrieren Sie den linken oder mittleren Sprühabschnitt oder den rechten Sprühabschnitt, wenn Sie normalerweise mit einem Sprühabschnitt sprühen. Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung und der 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung durch.

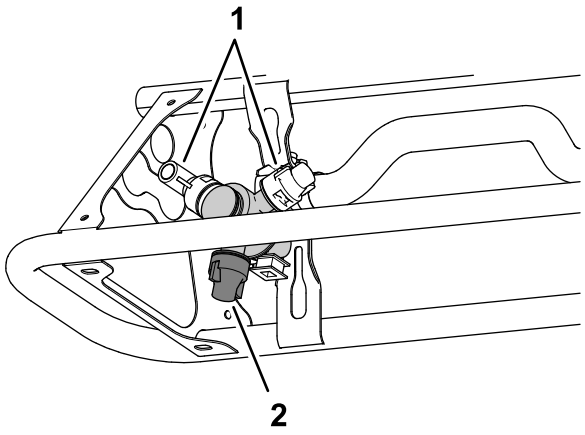
Hinweis: Für die 1-Ausleger-Kalibrierung können Sie einen der drei Sprühabschnitte kalibrieren. Kalibrieren Sie den Sprühabschnitt, den Sie am meisten verwenden. Das Sprühsystem verwendet die 1-Ausleger-Berechnung, wenn Sie mit dem linken, mittleren oder rechten Abschnitt sprühen.

Vorbereiten des Durchflussmengentests

1. Stellen Sie sicher, dass die Düsen, die Sie verwenden möchten, in der aktiven Sprühstellung (unten) sind.

   Wichtig: **Alle Düsen in der aktiven Stellungen müssen dieselbe Farbe haben.**

   Hinweis: Für beste Ergebnisse sollten die Düsen in der aktiven Stellung ungefähr gleich abgenutzt sein.



g192604

Bild 40

1. Reserve-Düsenstellung 2. Aktive Sprühstellung

2. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Untermenü KALIBRIERUNG, um auf die Option FLUSS zu navigieren.



g192583

Bild 41

3. Drücken Sie Taste 4, um die Option „Flusskalibrierung“ auszuwählen.
4. Füllen Sie den Sprühtank etwa zur Hälfte mit Wasser.

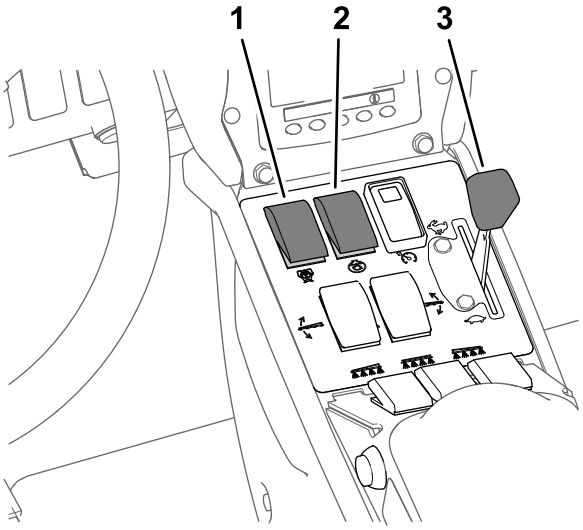
   Hinweis: Sie können das Kalibrieren der Durchflussmenge durch Druck der Taste 5 abbrechen. Das Kalibrieren der Durchflussmenge wird in einer Meldung bestätigt.



g192582

Bild 42

5. Aktivieren Sie die Feststellbremse (Bild 42).
6. Lassen Sie den Motor an und senken Sie die äußeren Abschnitte ab.
7. Stellen Sie den Pumpenschalter in die EIN-Stellung (Bild 43).



g192636

Bild 43

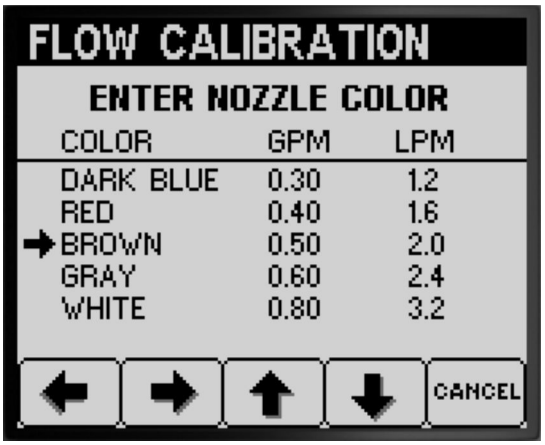
1. Sprühpumpenschalter
2. Rührwerkschalter
3. Gasbedienung

8. Stellen Sie die Gasbedienung in die SCHNELL-Stellung (Bild 43) und lassen Sie den Motor für zehn Minuten laufen.

   Wichtig: **Die Hydraulikanlage muss die Betriebstemperatur erreichen, bevor Sie die restlichen Schritte für das Kalibrieren der Durchflussmenge durchführen.**

Vorbereiten für den Fangtest

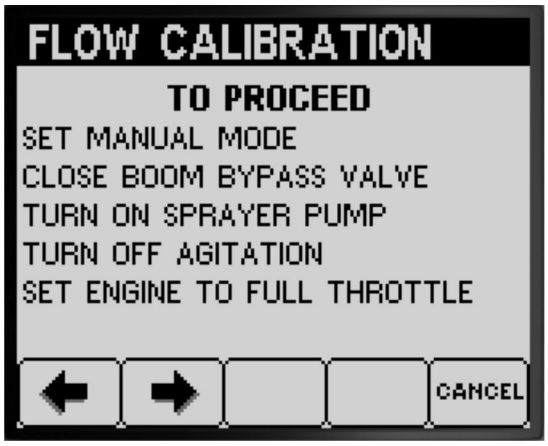
1. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen (Bild 42).
2. Drücken Sie die Taste 3 oder Taste 4, um die Düsen auszuwählen, die in der aktiven Sprühstellung eingesetzt sind; gehen Sie wie folgt vor:
   - Wählen Sie für Maschinen mit Düsenfarben, die den Durchflussmengen entsprechen, die in Bild 44 beschrieben sind, die Farbe der Düsen aus, die in der aktiven Sprühstellung eingesetzt sind.
   - Wählen Sie für Maschinen mit Düsenfarben, die **nicht** den Durchflussmengen entsprechen, die in Bild 44, beschrieben sind, die Durchflussmenge (GPM oder LPM) der Düsen aus, die in der aktiven Sprühstellung eingesetzt sind.



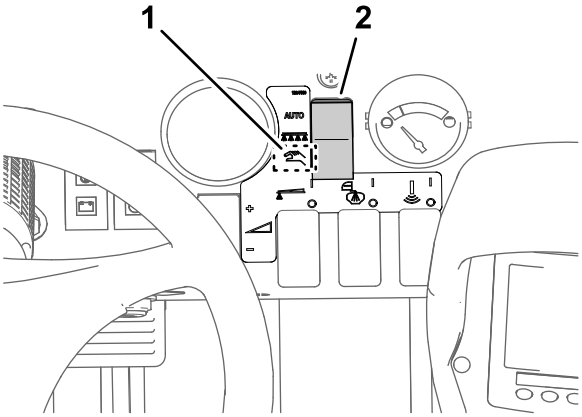
g192605

Bild 44

3. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen (Bild 44).
4. Stellen Sie den Sprühmodus-Schalter in die manuelle Stellung (Bild 45).



g192606

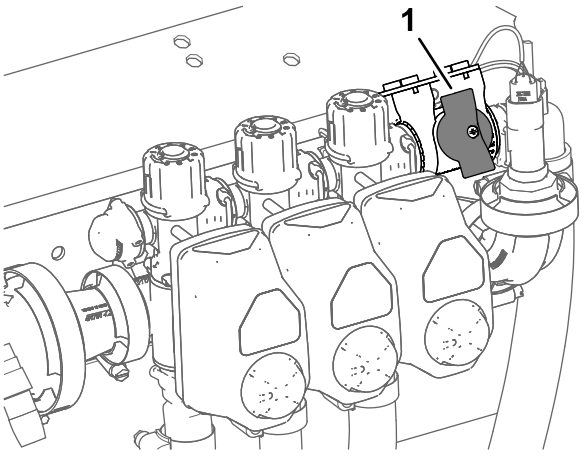


g192608

Bild 45

1. Stellung für manuellen Modus
2. Sprühmodusschalter

5. Drehen Sie das Handrad für das Abstellventil des Sicherheitsventil des Abschnitts in die geschlossene Stellung (Bild 45).



g192607

Bild 46

1. Abstellventil für Sicherheitsventil des Abschnitts (geschlossene Stellung)

6. Stellen Sie den Rührwerkschalter in die AUS-Stellung und die Gasbedienung in die SCHNELL-Stellung (Bild 43).

7. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen (Bild 45).

Vorbereiten der Sprühabschnitte für den Fangtest

1. Stellen Sie die Schalter der Sprühabschnitte wie folgt ein.

   Hinweis: Siehe Vorbereiten des Durchflussmengentests (Seite 19).

   - Wählen Sie den Schalter für den linken, mittleren und rechten Abschnitt für eine **3-Sprühabschnitt-Kalibrierung**.

     ***Wichtig:* Sie müssen diese Kalibrierung durchführen.**

   - Wählen Sie die Schalter für die zwei Sprühabschnitte aus, die Sie in Auswerten des auszuführenden Typs der Kalibrierung der Durchflussmenge (Seite 18) für die 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung identifiziert haben.

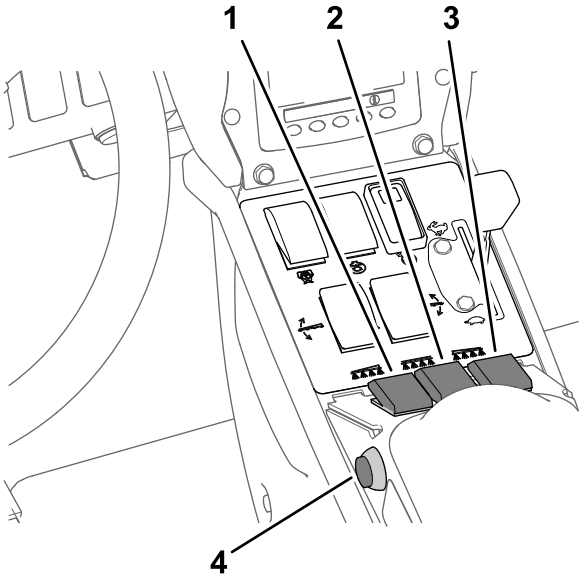
     Hinweis: Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung durch.

   - Wählen Sie den Schalter für den linken, mittleren oder rechten Abschnitt aus, den Sie in Auswerten des auszuführenden Typs der Kalibrierung der Durchflussmenge (Seite 18) für die 1-Sprühabschnitt-Kalibrierung identifiziert haben.

     Hinweis: Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung und der 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung durch.



g192867



g192944

Bild 47

1. Schalter für linken Sprühabschnitt
2. Schalter für mittleren Sprühabschnitt
3. Schalter für rechten Sprühabschnitt
4. Hauptabschnittschalter

2. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen (Bild 47).
3. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Repeat the Following Test“ die Taste 2, um den Fangtest für den Sprühabschnitt zu starten (Bild 48).



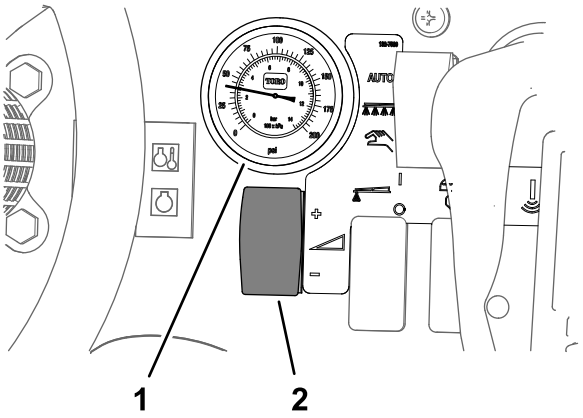
g192945

Bild 48

Durchführen des Fangtests für den Sprühabschnitt

Hinweis: Haben Sie den Fangbehälter mit Skala griffbereit.

1. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die EIN-Stellung (Bild 47).
2. Stellen Sie den Druck des Sprühsystems mit dem Dosierungsschalter auf ungefähr 2,76 bar (40 psi) ein, siehe Bild 49.



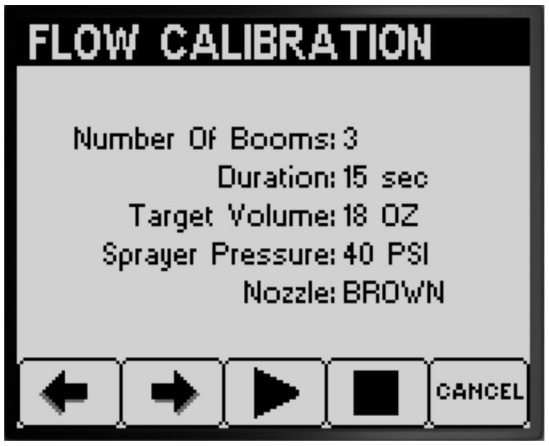
g192699

Bild 49

1. Druckmanometer (Sprühsystem)
2. Dosierungsschalter

3. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die AUS-Stellung (Bild 47).
4. Bestätigen Sie auf dem Bildschirm „Catch Test Playback“ die Anzahl der Ausleger sowie die Düsenfarbe und drücken Sie die Taste 3, um den Fangtest zu starten (Bild 50).

   Hinweis: Sie haben 14 Sekunden für den Fangtestzeitraum, um zum Heck der Maschine zu gehen und den Fangbehälter mit Skala unter eine Sprühdüse zu stellen.

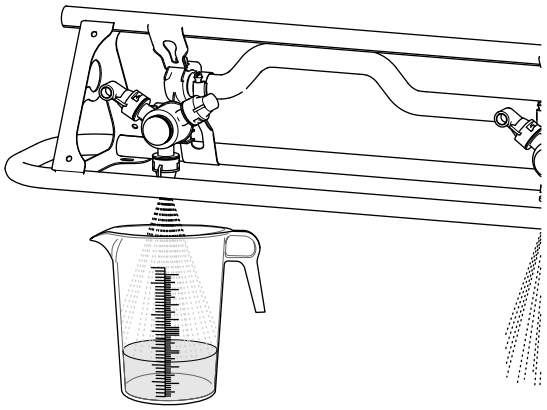


g192976

Bild 50

Hinweis: Das Sprühsystem öffnet automatisch das Abschnittventil, die Sprühdüsen sprühen für den Fangtestzeitraum und das Sprühsystem stellt automatisch das Abschnittventil ab.

5. Fangen Sie das Wasser von den Sprühdüsen auf, bis der Sprühfluss abgestellt wird (Bild 51).



g193177

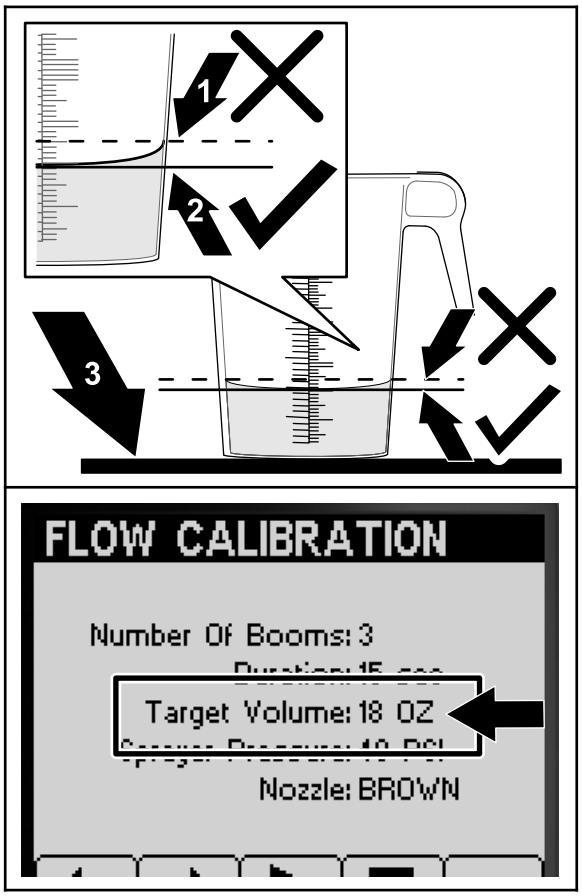
Bild 51

6. Stellen Sie den Behälter mit der Skala auf eine ebene Fläche und notieren Sie das Flüssigkeitsvolumen (Bild 52).

   Wichtig: **Wenn Sie den Behälter mit Skala ablesen, muss der Behälter auf einer ebenen Fläche stehen.**

   Wichtig: **Wenn Sie den Behälter mit Skala ablesen, lesen Sie das Flüssigkeitsvolumen im Behälter mit Skala am untersten Punkt der Flüssigkeitsoberflächenkurve ab.**

   Wichtig: **Kleine Fehler beim Ablesen des Flüssigkeitsvolumen im Behälter mit Skala wirken sich stark auf die Genauigkeit der Sprühfahrzeugkalibrierung aus.**



g193416

Bild 52

1. Höchster Punkt der Flüssigkeitsoberflächenkurve (**hier nicht** messen)
2. Unterster Punkt der Flüssigkeitsoberflächenkurve (**hier messen**)
3. Ebene Fläche

7. Vergleichen Sie die Flüssigkeitsmenge im Fangbehälter mit Skala mit dem Sollvolumen, das auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigt wird (Bild 52).

   Hinweis: Sie benötigen eine Flüssigkeitsmenge im Fangbehälter mit Skala, die ± 7,4 ml dem auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigten Sollvolumen entspricht.

8. Wenn der Flüssigkeitsstand im Fangbehälter mit Skala 7,4 ml höher oder niedriger als das Sollvolumen ist, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   - Wenn die Flüssigkeitsmenge im Fangbehälter mit Skala ± 7,4 ml dem auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigten Sollvolumen entspricht, drücken Sie Taste 2.
   - Wenn das Volumen zu niedrig ist, erhöhen Sie den Druck des Sprühsystems mit dem

Dosierungsschalter und gehen Sie auf den nächsten Schritt.

- Wenn das Volumen zu hoch ist, verringern Sie den Druck des Sprühsystems mit dem Dosierungsschalter und gehen Sie auf den nächsten Schritt.

9. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 8, bis die Flüssigkeitsmenge im Fangbehälter mit Skala ± 7,4 ml dem auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigten Sollvolumen entspricht.
10. Drücken Sie die Taste 2, um auf Durchführen der Kalibrierungsberechnung (Seite 24) zu gehen.

Durchführen der Kalibrierungsberechnung

1. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die EIN-Stellung (Bild 53).



g192853

Bild 53

2. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen und die Kalibrierungsberechnung zu beginnen (Bild 53).

   Hinweis: Auf dem InfoCenter wird der Bildschirm „Calibration in progress“ angezeigt (Bild 54).

   Hinweis: Die Sprühabschnitte sprühen für drei Minuten, während die Maschine die Kalibrierungsberichtigung berechnet.

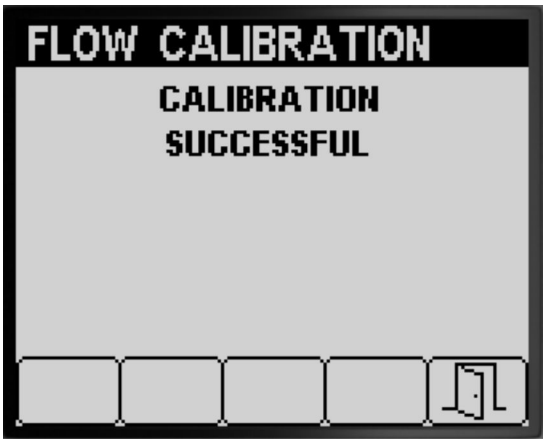


g192852

Bild 54

Nach dem Abschluss der Kalibrierung wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:

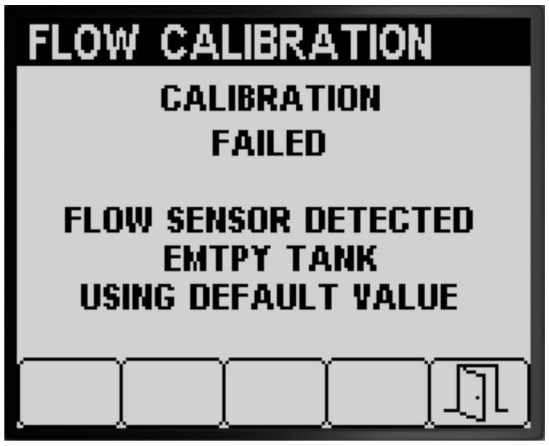
- In einer Meldung wird bestätigt, dass die Flusskalibrierung erfolgreich war (Bild 55).



g192866

Bild 55

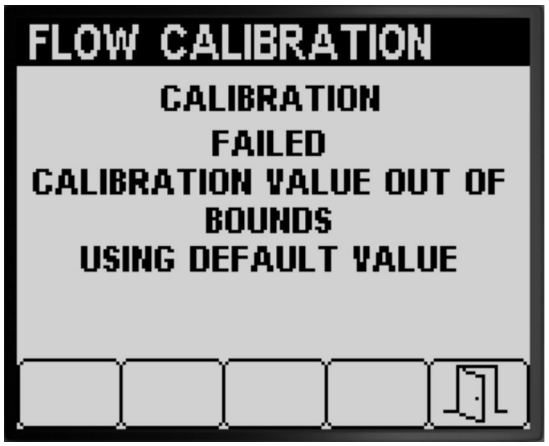
- In einer Meldung wird angegeben, dass die Flusskalibrierung fehlgeschlagen ist (Bild 56).



g192865

Bild 56

Wenn der Kalibrierungswert außerhalb der Grenzwerte liegt (Bild 57), wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler. Prüfen Sie sonst die Fehlermeldung und wiederholen Sie die Kalibrierungsschritte in Vorbereiten für den Fangtest (Seite 20), Vorbereiten der Sprühabschnitte für den Fangtest (Seite 21) und Durchführen der Kalibrierungsberechnung (Seite 24).



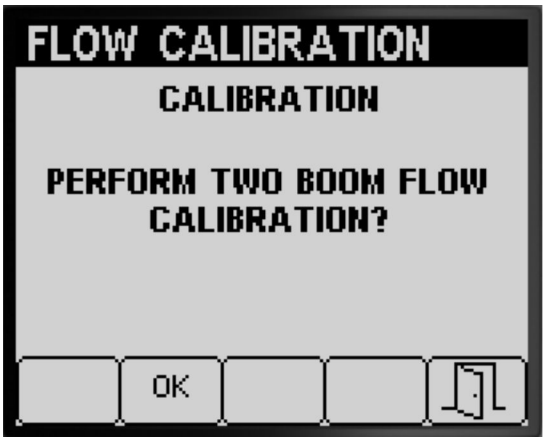
g192864

Bild 57

3. Drücken Sie die Taste 5, um den Bildschirm „Flusskalibrierung“ zu beenden (Bild 55, Bild 56 und Bild 57).
4. Stellen Sie den Gasbedienungshebel in die LEERLAUF-stellung, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Durchführen der 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung

Wenn Sie eine 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung abgeschlossen haben, werden Sie vom InfoCenter zur Durchführung einer 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung (Bild 58) aufgefordert. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:



g192943

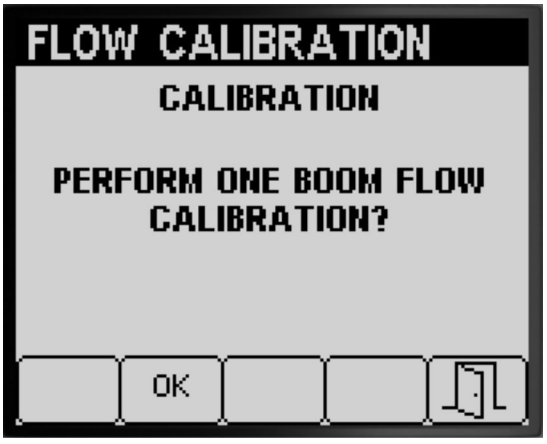
Bild 58

- Wenn Sie keine 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung durchführen müssen, drücken Sie die Taste 5, um auf den Bildschirm „Calibrate“ zu gehen (Bild 58).
- Drücken Sie die Taste 2, um auf die Kalibrierungsschritte in Vorbereiten der Sprühabschnitte für den Fangtest (Seite 21) zu gehen.

  Hinweis: Sie stellen nur die Schalter der Sprühabschnitte (Bild 38) in die EIN-Stellung, die Sie in Auswerten des auszuführenden Typs der Kalibrierung der Durchflussmenge (Seite 18) für die Kalibrierung identifiziert haben.

Durchführen der 1-Sprühabschnitt-Kalibrierung

Wenn Sie eine 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung und eine 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung abgeschlossen haben, werden Sie vom InfoCenter zur Durchführung einer 1-Sprühabschnitt-Kalibrierung (Bild 59) aufgefordert. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:



g192942

Bild 59

- Wenn Sie keine 1-Sprühabschnitt-Kalibrierung durchführen müssen, drücken Sie die Taste 5, um auf den Bildschirm „Calibrate“ zu gehen (Bild 59).
- Drücken Sie die Taste 2, um auf die Kalibrierungsschritte in Vorbereiten der Sprühabschnitte für den Fangtest (Seite 21) zu gehen.

  Hinweis: Sie stellen nur den Schalter des Sprühabschnitts (Bild 38) in die EIN-Stellung, die Sie in Auswerten des auszuführenden Typs der Kalibrierung der Durchflussmenge (Seite 18) für die Kalibrierung identifiziert haben.

Geschwindigkeitskalibrierung

Vorbereiten der Geschwindigkeitskalibrierung

1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Untermenü KALIBRIERUNG, um auf die Option GESCHWINDIGKEIT zu navigieren (Bild 60).



g192290

Bild 60

2. Drücken Sie Taste 4, um die Option „Geschwindigkeitskalibrierung“ auszuwählen (Bild 60).
3. Füllen Sie den Sprühbehälter halb mit Wasser (600 Liter) (Bild 61).



g192303

Bild 61

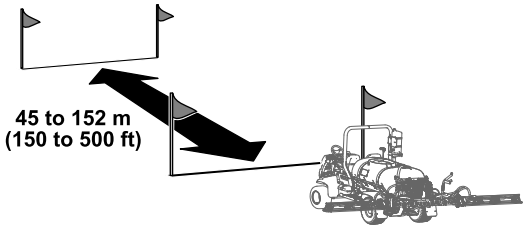
Hinweis: Sie können das Kalibrieren der Geschwindigkeit durch Druck der Taste 5 abbrechen. In einer Meldung wird bestätigt, dass Sie die Geschwindigkeitskalibrierung abgebrochen haben.



g192423

Bild 62

4. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen (Bild 61).
5. Markieren Sie eine Startlinie auf einem Testbereich der Grünfläche (Bild 63).



g192333

Bild 63

6. Markieren Sie mit einem Messrad eine Distanz von 45-152 m und notieren Sie gemessene Distanz unten (Bild 64).



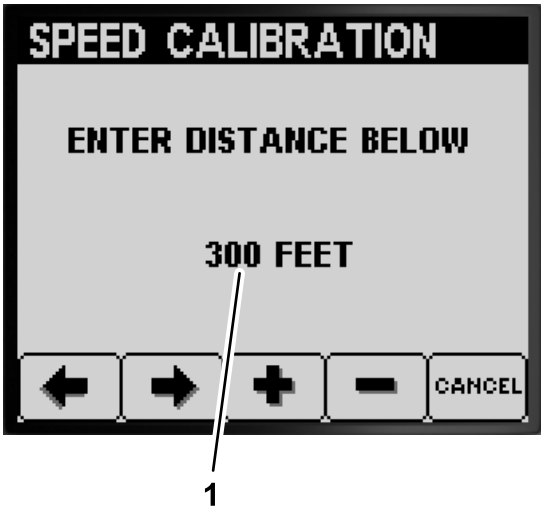
g192349

Bild 64

Hinweis: Eine Testdistanz von 92-152 m ergibt bessere Kalibrierungsergebnisse.

Eingegebener Distanzwert: _____

7. Markieren Sie eine Finishlinie auf einem Testbereich der Grünfläche (Bild 33).
8. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen (Bild 64).
9. Ändern Sie mit den Tasten 3 oder 4 die eingegebene Distanz auf dem InfoCenter und drücken Sie die Taste 2 (Bild 65).



g192348

Bild 65

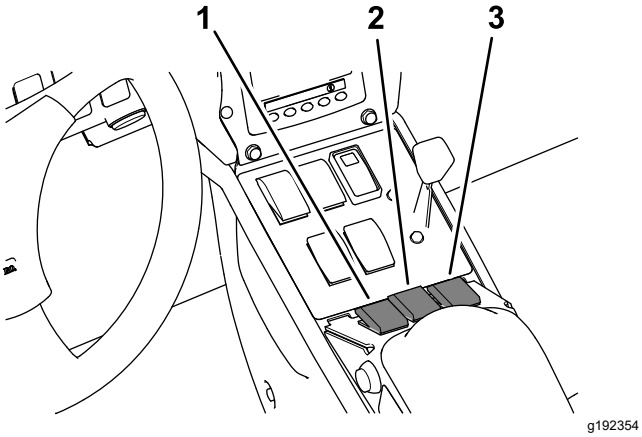
1. Eingegebener Distanzwert

Durchführen der Geschwindigkeitskalibrierung

1. Bewegen Sie die Maschine und fluchten Sie die Vorderräder auf der Startlinie aus.
2. Stellen Sie an der mittleren Konsole der Maschine sicher, dass die Schalter für die drei Abschnittventile in der AUS-Stellung sind.



g192356



g192354

Bild 66

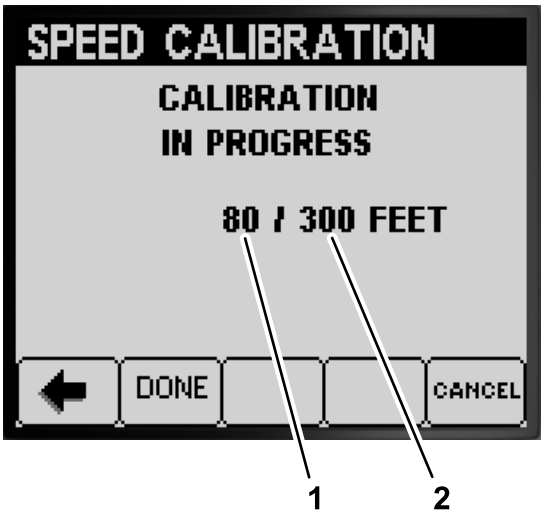
1. Schalter für linken Abschnitt
2. Schalter für mittleren Abschnitt
3. Schalter für rechten Abschnitt

3. Drücken Sie die Taste 2 auf dem InfoCenter und fahren Sie zur Finishlinie (Bild 66 und Bild 63).

   Hinweis: Der gemessene Distanzwert sollte ansteigen.

4. Drücken Sie die Taste 2 (DONE), wenn sich die Vorderräder der Maschine auf der Finishlinie befinden (Bild 67).

   Hinweis: Wenn der gemessene Distanzwert und der eingegebene Distanzwert nicht übereinstimmen, berichtigt der Computer des Sprühsystems automatisch den gemessenen Distanzwert.



g192380

Bild 67

1. Gemessener Distanzwert
2. Eingegebener Distanzwert

- In einer Meldung wird bestätigt, dass die Geschwindigkeitskalibrierung erfolgreich war (Bild 68).



g192425

Bild 68

- In einer Meldung wird angegeben, dass die Geschwindigkeitskalibrierung fehlgeschlagen ist (Bild 69).

  Hinweis: Drücken Sie die Taste 5, um den Bildschirm „Geschwindigkeitskalibrierung“ zu beenden.

  Hinweis: Wenn der Kalibrierungswert außerhalb der Grenzwerte liegt (Bild 69), wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler von Toro. Prüfen Sie sonst die Fehlermeldung und wiederholen Sie die Kalibrierungsschritte in Vorbereiten der Geschwindigkeitskalibrierung (Seite 26) und Durchführen der Geschwindigkeitskalibrierung (Seite 27).



g192424

Bild 69



g193668

Bild 70

5. Drücken Sie die Taste 5, um den Bildschirm „Geschwindigkeitskalibrierung“ zu beenden (Bild 68 und Bild 69).
6. Stellen Sie die Gasbedienung in die LANGSAM-Stellung, stellen den Motor ab, aktivieren die Feststellbremse und ziehen den Zündschlüssel ab.

Testgeschwindigkeit

Mit der Testgeschwindigkeit können Sie ein Fahrgeschwindigkeitsignal für die stationäre Sprühfahrzeugverwendung für die folgenden Tests simulieren:

- Einstellen der Abschnittsicherheitsventile (manueller Modus), siehe *Bedienungsanleitung* für die Maschine.
- Prüfen des Fangtests für Maschinen, die im Dosierungsmodus verwendet werden.

Hinweis: Wenn Sie während der Simulation der Testgeschwindigkeit die Feststellbremse lösen oder die Maschine bewegen, wird die Simulation vom InfoCenter beendet.

Verwenden der Testgeschwindigkeit

1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Untermenü KALIBRIERUNG, um auf die Option TESTGESCHWINDIGKEIT zu navigieren (Bild 70).
2. Drücken Sie Taste 4, um die Kalibrierungsoption GESCHWINDIGKEIT auszuwählen (Bild 70).
3. Drücken Sie Taste 1 oder 2, um auf die Option GESCHWINDIGKEIT zu navigieren (Bild 71).



g193671

Bild 71

4. Drücken Sie die Taste 3 oder 4, um die simulierte Geschwindigkeit zu erhöhen oder zu verringern (Bild 71).
5. Drücken Sie Taste 2, um auf die Option ON/OFF zu navigieren (Bild 72).



g193669



g193670

Bild 72

6. Drücken Sie die Taste 4, um die Simulation der Testgeschwindigkeit auf ON oder OFF zu stellen (Bild 72).
7. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellungen zu speichern, den Bildschirm TESTGESCHWINDIGKEIT zu beenden und auf den Bildschirm KALIBRIERUNG-Bildschirm zu gehen (Bild 72).

Verwenden von „Manual Cal Entry“

Auf dem Bildschirm „Manual Cal Entry“ zeigen Sie die Kalibrierungswerte für drei Sprühabschnitte (Ausleger), zwei Sprühabschnitte (Ausleger), einen Sprühabschnitt (Ausleger) und die Geschwindigkeit an.

Wichtig: **Diese Kalibrierungseingaben sind die Zahlen, die für die Berechnung der Durchflussmenge und der Geschwindigkeitberichtigungsfaktoren verwendet werden. Ändern Sie diese Zahlen nicht. Verwenden Sie die Schritte unter Kalibrieren der Durchflussmenge (Seite 18) und Geschwindigkeitskalibrierung (Seite 26).**

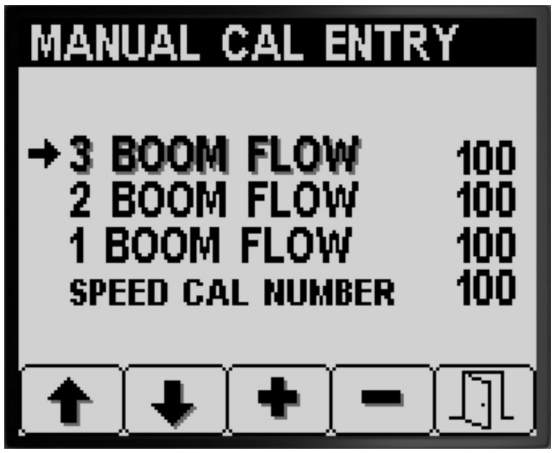
1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Untermenü KALIBRIERUNG, um auf die Option MANUAL CAL ENTRY zu navigieren (Bild 73).



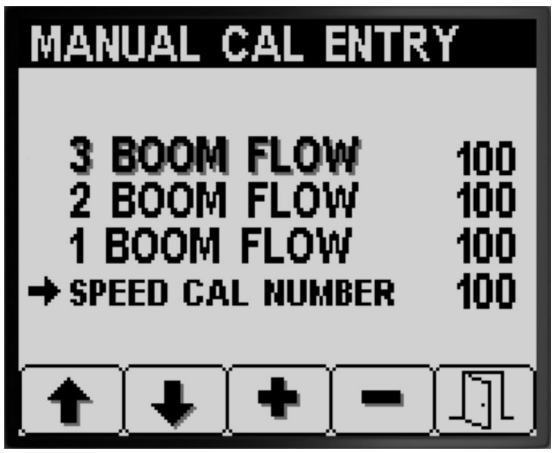
g193322

Bild 73

2. Drücken Sie Taste 4, um die Option „Geschwindigkeitskalibrierung“ auszuwählen (Bild 73).
3. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2, um die Option „Boom Flow“ oder „Geschwindigkeit“ auszuwählen (Bild 74).



g193543



g193544

Bild 74

4. Drücken Sie Taste 3 oder Taste 4, um den Wert des Berichtigungsfaktors zu ändern (Bild 74).
5. Drücken Sie Taste 5, um die Einstellungen zu speichern, den Bildschirm MANUAL CAL ENTRY zu beenden und auf den Bildschirm KALIBRIERUNG zu gehen (Bild 74).

Während des Einsatzes

Sprühfläche-Bildschirme im InfoCenter

Auf den Fläche-Bildschirmen zeigen Sie Informationen zu Folgendem an:

- Gesprühte Fläche (Ar, Hektar oder 1000 Fuß^2).
- Gesprühtes Volumen (amerikanische Gallonen oder Liter)

Verwenden des Gesamtfläche-Bildschirms

- Auf dem Gesamtfläche-Bildschirm verfolgen Sie die Gesamtanzahl der Ar und Gallonen, die Sie auf allen Bereichen versprüht haben, seit die Werte für Gesamtfläche und Gesamtflächenvolumen zurückgesetzt wurde.
- Mit den Informationen auf dem Gesamtfläche-Bildschirm verfolgen Sie die Fläche und die Menge der Chemikalien, die bei jeder Sprühaufgabe gesprüht wurde.
- Informationen zur gesprühten Gesamtfläche und zum gesprühten Gesamtvolumen werden akkumuliert, bis Sie sie zurücksetzen. Halten Sie die Taste 4 gedrückt, um den Wert für Gesamtfläche und Gesamtvolumen zurückzusetzen.

  Wichtig: **Wenn Sie die Informationen zur Gesamtfläche und zum Gesamtvolumen auf dem Gesamtfläche-Bildschirm zurücksetzen, werden alle Informationen zur Teilfläche und zum Teilflächenvolumen für aktive und inaktive Teilflächen zurückgesetzt.**

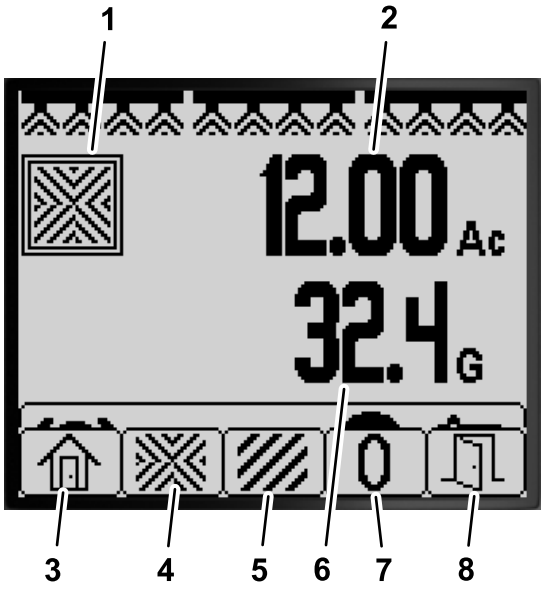
1. Halten Sie auf dem Homebildschirm eine beliebige Taste gedrückt, um die Menüleiste anzuzeigen (Bild 75 und Bild 76).



g194882

Bild 75

2. Drücken Sie die Taste 2, um den Gesamtfläche-Bildschirm anzuzeigen (Bild 76).



g194884

Bild 76

Gesamtfläche-Bildschirm

1. Gesamtfläche-Symbol
2. Gesprühte Gesamtfläche (Ar)
3. Zurück zum Homebildschirm
4. Gesamtfläche-Bildschirm anzeigen
5. Teilfläche-Bildschirm anzeigen
6. Gesprühtes Gesamtvolumen (amerikanische Gallonen)
7. Gesamtbereich und gesprühtes Volumen zurücksetzen
8. Beenden

3. Führen Sie die folgenden Aktionen mit den InfoCenter-Tasten aus (Bild 76).
   - Drücken Sie die Taste 1, um auf den Homebildschirm zu gehen.
   - Drücken Sie die Taste 2, um auf den Gesamtfläche-Bildschirm zu navigieren.
   - Drücken Sie die Taste 4, um den Wert für Gesamtfläche und gesprühtes Gesamtvolumen zurückzusetzen.
   - Drücken Sie Taste 5, um die Menüleiste zu beenden.

Verwenden des Teilfläche-Bildschirms

- Verwenden Sie eine einzelne Teilfläche für jede Sprühaufgabe an Ihrem Standort. Sie können maximal 20 Teilflächen verwenden, um Sprühfahrzeuginformationen für die Sprüharbeiten an Ihrem Standort zu sammeln.
- Mit den Informationen auf dem Teilfläche-Bildschirm verfolgen Sie die Fläche und die Menge der Chemikalien, die bei jeder Sprühaufgabe

gesprüht wurde, für die Sie eine Teilfläche definiert haben.

- Informationen zur Fläche und zum gesprühten Volumen werden für die aktive Teilfläche im Sprühsystemspeicher gesammelt, bis Sie den Speicher zurücksetzen. Halten Sie die Taste 4 gedrückt, um den Wert für Gesamtfläche oder die Werte für Gesamtfläche und Gesamtvolumen auf dem Gesamtfläche-Bildschirm zurückzusetzen.

  Hinweis: Wenn Sie die Informationen zur Gesamtfläche und zum Gesamtvolumen auf dem Gesamtfläche-Bildschirm zurücksetzen, werden alle Informationen zur Teilfläche und zum Teilflächenvolumen für aktive und inaktive Teilflächen zurückgesetzt.

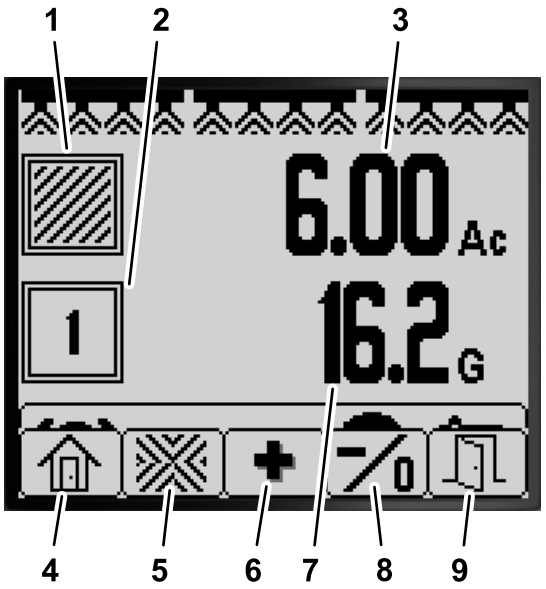
  Hinweis: Wenn Sie die Daten zum gesprühten Volumen und zur gesprühten Fläche für eine ausgewählte Teilfläche entfernen, zieht das Sprühsystem das gesprühte Volumen dieser Teilfläche und die Menge der gesprühten Fläche vom gesprühten Gesamtvolumen und von der gesprühten Gesamtfläche ab.

- Drücken Sie die Taste 3 oder 4 auf dem InfoCenter und lassen sie los, um eine andere Teilfläche zu aktivieren.

  Wichtig: **Die im Feld angezeigte Nummer unter dem Teilflächesymbol gibt die aktive Teilfläche an, für die Flächen- und Volumeninformationen gesammelt werden.**

- Wenn Daten in der aktiven Teilfläche vorhanden sind, die Sie nicht benötigen, setzen Sie die Fläche und das gesprühte Volumen für diese Teilfläche zurück.

1. Navigieren Sie wie folgt auf das Teilfläche-Menü:



g194883

Bild 77

Teilfläche-Bildschirm

1. Teilflächesymbol
2. Aktive Teilfläche
3. Gesprühter Bereich in aktiver Teilfläche (Ar)
4. Zurück zum Homebildschirm
5. Gesamtfläche-Bildschirm anzeigen
6. Nächste Teilfläche auswählen
7. Gesprühtes Volumen in aktiver Teilfläche (amerikanische Gallonen)
8. Wählen Sie die vorherige Teilfläche aus; halten Sie die Taste gedrückt, um die Fläche und das gesprühte Volumen für die aktive Teilfläche zurückzusetzen.
9. Beenden

   - Halten Sie die Taste 5 auf dem Homebildschirm gedrückt, um die Menüleiste anzuzeigen; drücken Sie dann die Taste 2, um den Teilfläche-Bildschirm auszuwählen (Bild 77).
   - Halten Sie die Taste 5 auf dem Gesamtfläche-Bildschirm gedrückt, um die Menüleiste anzuzeigen und drücken Sie die Taste 3, um den Teilfläche-Bildschirm auszuwählen (Bild 77).

2. Führen Sie die folgenden Aktionen mit den InfoCenter-Tasten aus (Bild 77).
   - Drücken Sie die Taste 1, um auf den Homebildschirm zu gehen.
   - Drücken Sie die Taste 2, um auf den Gesamtfläche-Bildschirm zu navigieren.
   - Drücken Sie die Taste 3, die nächste Teilfläche zur aktiven Teilfläche zu machen.
   - **Drücken Sie Taste 4 und lassen sie los**, um die vorherige Teilfläche zur aktiven

Teilfläche zu machen. **Halten Sie die Taste 4 gedrückt**, um die Fläche und das gesprühte Volumen für die aktive Teilfläche zurückzusetzen.

- Drücken Sie Taste 5, um die Menüleiste zu beenden.

InfoCenter-Hinweise

Bedienerhinweise werden automatisch auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigt, wenn für eine Maschinenfunktion eine zusätzliche Aktion erforderlich ist. Beispiel: Wenn Sie auf das Fahrpedal treten und versuchen, den Motor anzulassen, wird ein Hinweis angezeigt, dass das Fahrpedal in der NEUTRAL-Stellung sein muss.

Für jeden erstellten Hinweis gibt es eine Kondition (z. B. Start verweigert, Motor abgestellt), einen Hinweiscode (eine Nummer), einen Qualifizierer (die Ursache für den angezeigten Hinweis) und einen Anzeigetext (Anzeige des Hinweis als Text auf dem Bildschirm), wie in Bild 78 abgebildet.

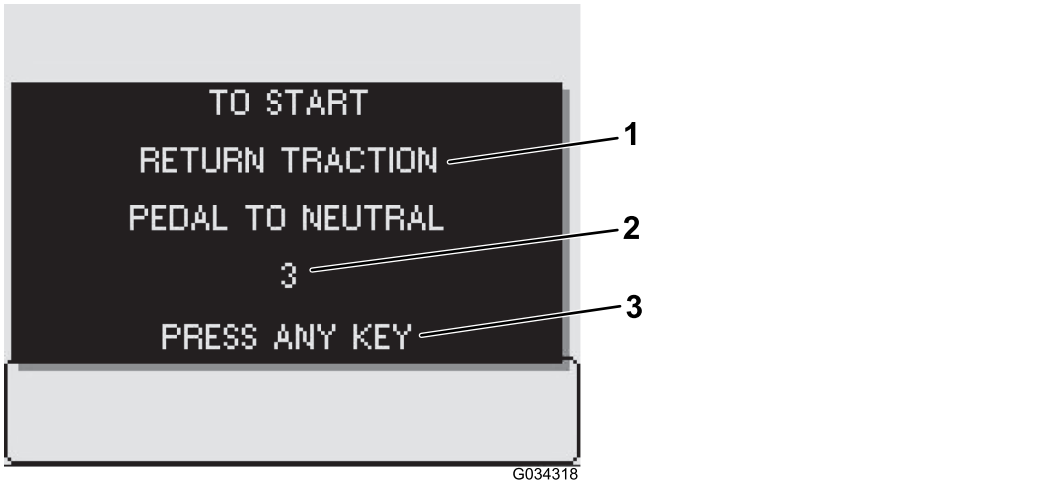


Bild 78

1. Anzeigetext
2. Hinweiscode
3. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem InfoCenter, um den Text vom Bildschirm „Display“ zu entfernen.

Hinweis: Hinweise werden nicht im Fehlerprotokoll aufgezeichnet.

Hinweis: Drücken Sie eine InfoCenter-Taste, um einen Hinweis vom Bildschirm „Display“ zu entfernen.

In der folgenden Tabelle finden Sie alle InfoCenter-Hinweise:

Hinweistabelle

Kondition	Code	Qualifizierer	Anzeigetext
Start verhindert	2	Pumpenschalter aktiv	Zum Start Pumpe abschalten
Start verhindert	3	Nicht in der NEUTRAL-Stellung	Zum Start Fahrpedal in die Neutral-Stellung bewegen
Start verhindert	4	Bediener nicht im Sitz	Zum Start muss Bediener auf dem Sitz sein oder Feststellbremse muss aktiviert sein
Start verhindert	5	Timeout bei Anlasseraktivierung	Zum Starten Anlasser aussetzen
Start verhindert	6	Spülpumpe aktiv	Zum Start Spülpumpe abstellen
Motor gestoppt	102	Bediener nicht im Sitz	Motor abgestellt, da Bediener nicht auf dem Sitz sitzt

Hinweistabelle (cont'd.)

Kondition	Code	Qualifizierer	Anzeigetext
Motor gestoppt	103	Feststellbremse aktiviert	Motor abgestellt, da Feststellbremse aktiviert ist
Pumpenstart verhindert	202	Ausleger aktiv	Zum Start der Pumpe Ausleger abstellen
Pumpenstart verhindert	203	Bediener nicht im Sitz und Feststellbremse ist nicht aktiviert	Zum Start der Pumpe muss Bediener auf dem Sitz sein oder Feststellbremse muss aktiviert sein
Pumpenstart verhindert	204	Pumpenstart, wenn Fahrzeug angehalten ist	Bewegen Sie zum Starten der Pumpe das Fahrzeug
Pumpenstart verhindert	205	Starten des Motors	Zum Starten der Pumpe Motor nicht mehr anlassen
Pumpe abgeschaltet	206	Bediener nicht im Sitz	Zum Starten der Pumpe auf dem Sitz bleiben
Fahren verhindert	302	Feststellbremse ist beim Fahren aktiviert	Lösen Sie die Feststellbremse, um weiterzufahren
Behälterstatus	402	Sprühbehältervolumen niedrig	Behälterstatus, Volumen niedrig
Behälterstatus	403	Spülpumpe aktiv	Behälterstatus, Spülpumpe ist eingeschaltet
Parameterstatus	502	Falscher Parameterwert wurde eingegeben	Parameterstatus, ungültiger Wert
Parameterstatus	503	Ein Wert liegt nicht im Bereich der zulässigen Werte	Parameterstatus, ungültige Datenstandards wurden verwendet
Ausleger abgeschaltet	802	Geschwindigkeit ist abgefallen	Ausleger sind abgeschaltet, angehalten oder Geschwindigkeit zu niedrig
GeoLink-Konfiguration	902	GeoLink-Steuergerätkonflikt	GeoLink-Konfiguration, prüfen Sie GeoLink-Steuergeräte
GeoLink-Konfiguration	903	InfoCenter-Einstellung	GeoLink-Konfiguration, prüfen Sie InfoCenter-Einstellungen
Messgerät für Durchfluss-menge	1002	Kein Durchflussmengensignal	Durchflussmessgerät, keine Durchflussmesse erkannt
Neutralschalter	1102	Neutralschaltersignal	Neutralschalter, Bewegung in Neutral

InfoCenter-Fehlercodes

Auf dem InfoCenter werden Fehlercodes angezeigt, wenn ein Problem mit der Elektronik oder den Computersystemen besteht. Beispiel: Wenn die Sicherung für das elektronisches Steuergerät von Toro durchgebrannt ist, wird auf dem InfoCenter der Fehlercode 1 angezeigt. In der Fehlercodetabelle finden Sie eine Liste der Fehlercodes und die empfohlenen Aktionen.

Fehlercodetabelle

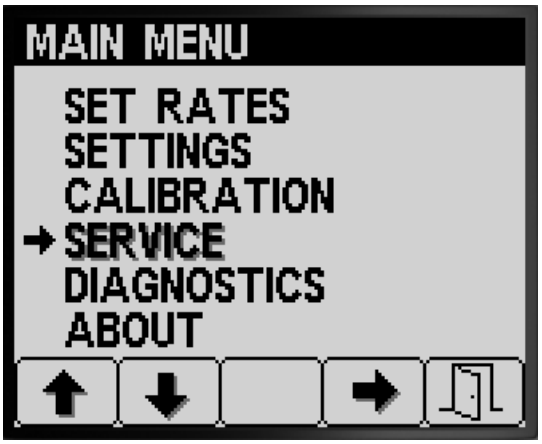
Fehlercodetabelle (cont'd.)

Fehler-ID	Betroffenes Teil oder System	Beschreibung	Empfohlene Aktion
1	Elektronisches Hauptsteuergerät von Toro (TEC)	Ein Signal zum oder vom elektronischen Hauptsteuergerät von Toro liegt außerhalb des Bereichs.	Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler von Toro.
2	Ausgabesicherung	Eine Sicherung für das elektronische Hauptsteuergerät von Toro ist durchgebrannt.	Tauschen Sie die Sicherung aus, siehe Bedienungsanleitung.
3	Defekt des Hauptstromrelais	Das Hauptstromrelais führt keinen Strom zu.	Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler von Toro.
4	Defekt im Ladesystem	Die Spannung der Lichtmaschine ist zu hoch oder zu niedrig.	
14	Softwareversion ist nicht kompatibel	Die Softwareversionen stimmen nicht überein	
17	Anlasser-Timeout	Der Anlasser wurde zu lange betätigt.	
18	Fahrpedal-Neutralschalter	Der Fahrpedalschalter entspricht nicht der Fahrgeschwindigkeit.	
19	Messgerät für Durchflussmenge	Das Messgerät für die Durchflussmenge gibt beim Sprühen kein Signal.	Sprühen Sie im manuellen Modus, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler von Toro.
41	Regelventil der Sprühpumpe	Elektrisches Problem am elektronischen Steuergerät von Toro.	Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler von Toro.

Wartung

Service-Bildschirme

1. Drücken Sie für den Zugriff auf den Service-Bildschirm die Taste 2 auf dem Hauptmenü-Bildschirm, um auf die Option SERVICE zu navigieren (Bild 79), siehe Zugreifen auf den Hauptmenübildschirm (Seite 4).



g192026

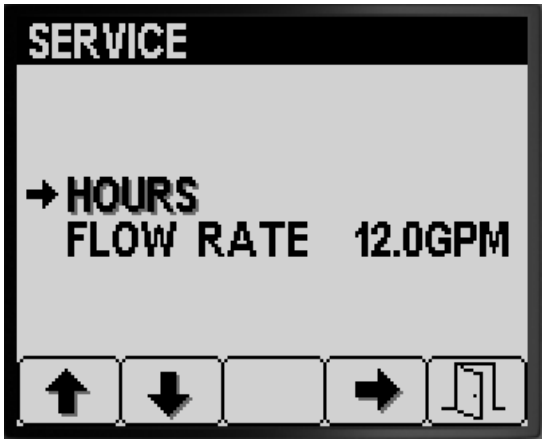
Bild 79

2. Drücken Sie Taste 4, um das SERVICE-Untermenü auszuwählen (Bild 79).

   Auf diesem Bildschirm werden die Betriebsstunden und Angaben zur Durchflussmenge angezeigt.

Anzeigen der Betriebsstunden

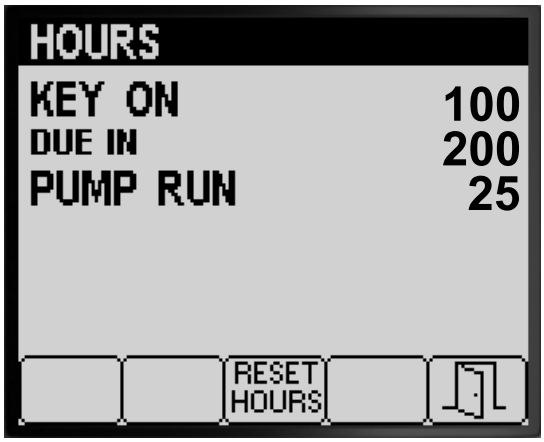
1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Service-Bildschirm, bis Sie die Option HOURS erreichen (Bild 80).



g192029

Bild 80

2. Drücken Sie Taste 4, um den Eintrag „Hours“ auszuwählen (Bild 80).
3. Ermitteln Sie mit den auf dem Bildschirm angezeigten Zählerinformationen (Bild 81) Folgendes:



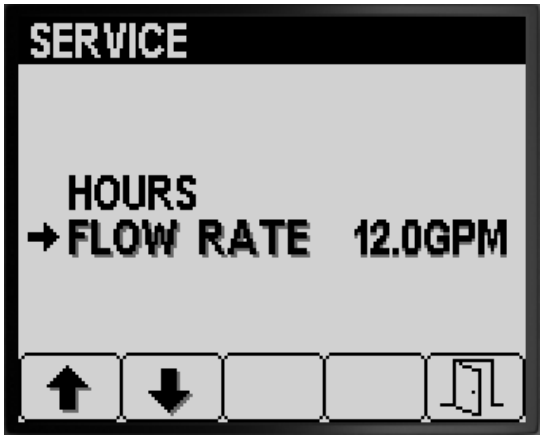
g192028

Bild 81

   - Die Anzahl der Stunden, für die das Zündschloss in der ON-Stellung war.
   - Die Anzahl der Stunden, bis ein Kundendienst fällig ist.
   - Die Anzahl der Stunden, für die die Sprühpumpe aktiviert war.
4. Drücken Sie die Taste 3, um die Stunden für alle Zählerinformationen zurückzusetzen (Bild 81).
5. Drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm HOURS zu beenden und auf den SERVICE-Bildschirm zu gehen (Bild 81).

Anzeigen der Durchflussmenge

Wenn die Sprühpumpe aktiviert ist, können Sie die Durchflussmenge (Bild 82), die vom Durchflussmessgerät gemessen wurde, in den folgenden Mengeneinheiten anzeigen:



g192027

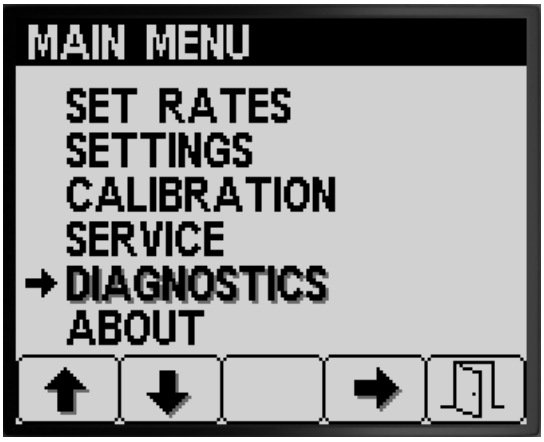
Bild 82

- Gallonen pro Minute
- Liter pro Minute

Drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm SERVICE zu beenden und auf den HAUPTMENÜ-Bildschirm zu gehen (Bild 82).

Bildschirme „Diagnostik“

1. Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Diagnostik“ auf dem Hauptmenü-Bildschirm die Taste 1 oder Taste 2, um auf die Option DIAGNOSTIK zu navigieren (Bild 83), siehe Zugreifen auf den Hauptmenübildschirm (Seite 4).



g192025

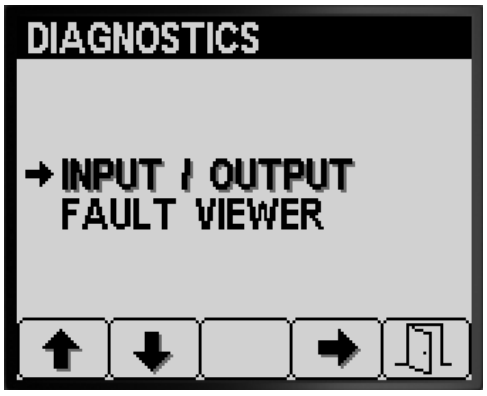
Bild 83

2. Drücken Sie Taste 4, um das DIAGNOSTIK-Untermenü auszuwählen (Bild 83).

   Auf diesem Bildschirm werden die Eingabe-, Ausgabe und Fehlerinformationen angezeigt.

Anzeigen des Berichts „Input/Output“

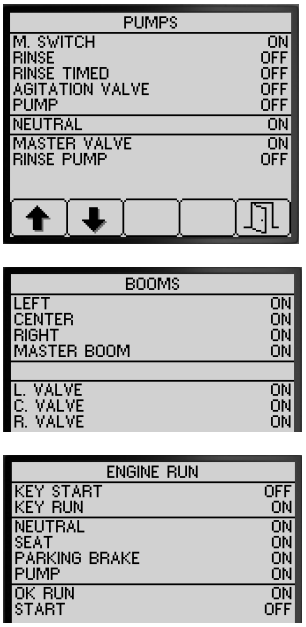
1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Bildschirm „Diagnostik“, bis Sie die Option INPUT/OUTPUT erreichen (Bild 84).



g192031

Bild 84

2. Drücken Sie Taste 3, um den Eintrag INPUT/OUTPUT auszuwählen (Bild 84).
3. Verwenden Sie die Taste 1 oder Taste 2, um die Zustandsinformationen für die Eingaben und Ausgaben des Sprühsystems zu durchlaufen und zu prüfen (Bild 85).



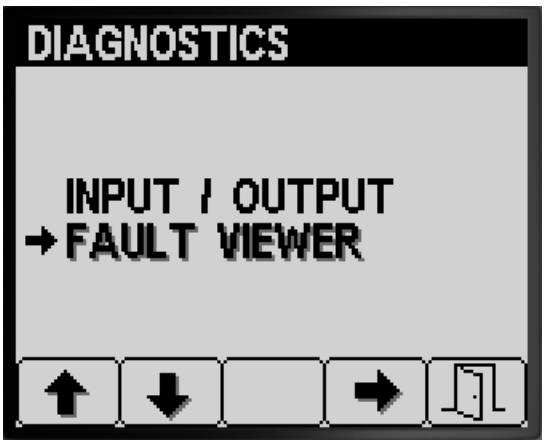
g192033

Bild 85

4. Drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm INPUT/OUTPUT zu beenden und auf den DIAGNOSTIK-Bildschirm zu gehen (Bild 84).

Anzeigen der Standardwerte des Sprühsystems

1. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2 auf dem Bildschirm „Diagnostik“, bis Sie die Option FAULT VIEWER erreichen (Bild 86).

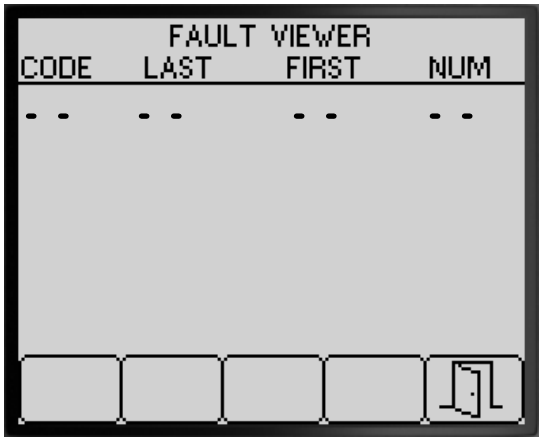


g192030

Bild 86

2. Drücken Sie Taste 3, um den Eintrag FAULT VIEWER auszuwählen (Bild 86).
3. Prüfen Sie auf dem Bildschirm „Fault Viewer“ die vom Sprühsystem generierten Fehler (Bild 87).

Hinweis: Wenn Sie sich an den Toro Vertragshändler, wenn Fehler auf der Anzeige angezeigt werden.



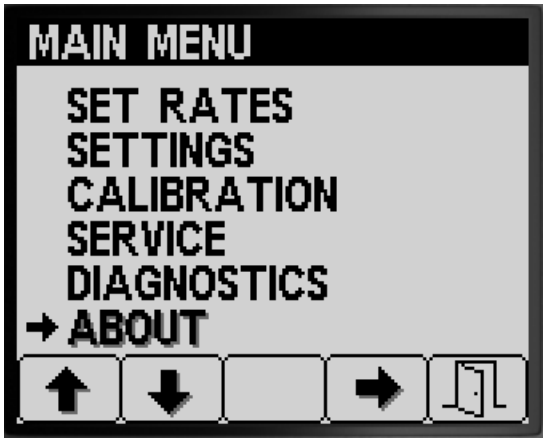
g192032

Bild 87

4. Drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm FAULT VIEWER zu beenden und auf den DIAGNOSTIK-Bildschirm zu gehen (Bild 87).

Bildschirme „Info“

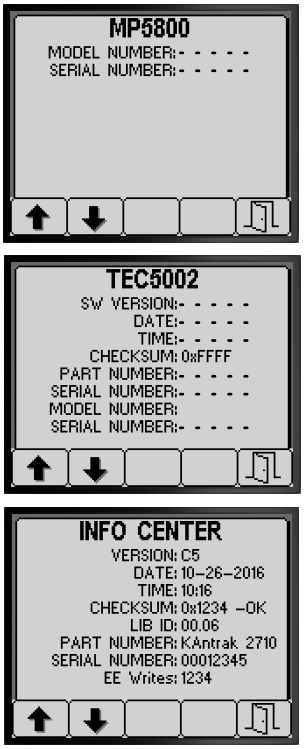
1. Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Info“ die Taste 1 oder die Taste 2 auf dem HAUPTMENÜ-Bildschirm, um auf die Option INFO zu navigieren (Bild 88).



g192023

Bild 88

2. Drücken Sie Taste 4, um das Untermenü „Info“ auszuwählen (Bild 88).



g192034

Bild 89

3. Drücken Sie Taste 1 oder Taste 2, um den Bildschirm mit den Maschineninformationen, den Bildschirm mit den TEC-Steuergerät-informationen oder den Bildschirm mit den InfoCenter-Informationen zu durchlaufen (Bild 89).
4. Drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm INFO zu beenden und auf den DIAGNOSTIK-Bildschirm zu gehen (Bild 87).

Hinweise:

Hinweise:



Count on it.